

www.fv-viktoria-bruecken.de

Kopfball

September 2009

27. Ausgabe / Brücker Vereinszeitung



Hoepriger Start
der 1. Mannschaft

Spielberichte • Porträts

Ortspokal • Marktpokal

Fotos aus dem Vereinsleben

Getränkevertrieb **Rüdiger Asmus**



Ihr zuverlässiger Lieferant für:

- + Heimdienst + Feste
- + Vereine + Familienfeiern
- + Firmen + Gastronomie

Getränkemarkt · Am Karlesberg · 63776 Mömbris

Fon 0 60 29-97 98 69
Mobil 01 60-1 88 99 40



Sodenthaler

MINERAL- UND HEILBRUNNEN

Was uns der Spessart Gutes bietet

Grußwort

Nach dem immer noch schmerzenden Abstieg aus der Kreisklasse in die A-Klasse begann die Vorbereitung auf die Saison 2009/10 unter dem neuen Trainer **Markus Glock**. Ein recht gut besuchtes Training, gute Ergebnisse bei den Vorbereitungsspielen und ein 3. Platz beim Marktpokal ließen für den Rundenstart nur positives hoffen. Leider wurde die **junge Brücker Mannschaft** eines Besseren belehrt. Obwohl teilweise sehr guter Fußball gespielt wurde, konnte das größte Manko immer noch nicht behoben werden, nämlich das Tore schießen zu vergessen. So war das Ergebnis nach vier Spielen ernüchternd: zwei Tore geschossen und fünf bekommen mit einem mageren Punkt. Doch am vergangenen Sonntag ist hoffentlich der Knoten geplatzt. Durch eine engagierte und gute kämpferische Leistung wurde Schimborn mit 3: 2 bezwungen. Das war der erste Schritt in die richtige Richtung. Trotzdem muss weiter eifrig trainiert werden, um dort hinzukommen, wo diese Mannschaft mit ihrem Potential hingehört, nämlich in die Spitzengruppe.

Vor der **zweiten Mannschaft** kann ich nur den Hut ziehen. Aktuell steht sie auf Platz 2. Am Wochenende ist dann das Spitzenspiel gegen Tabellenführer Großwelzheim, der alle fünf Spiele gewonnen hat. Dieser Erfolg kommt nicht von selbst, sondern ist das logische Resultat der Trainingsteilnahme der meisten Spieler und dem Siegeswillen aller. Am meisten freut mich, dass diese Mannschaft fast ausschließlich aus jungen Spielern besteht. *Weiter so!!!*

Nach dem Abstieg der **Damenmannschaft** in die Kreisliga hat die Saison der Damen auch begonnen. Trainer Mario Ferrara muss dabei wieder einige Abgänge verkraften und neue Spielerinnen in die Mannschaft integrieren. Für diese Aufgabe kann ich Mario nur bewundern, denn dies ist nicht immer leicht.

Da alle **Großfeldmannschaften** jetzt der **JFG Mittlerer Kahlgrund** angehören, spielen nur noch die **Bambini, E- und F-Jugend** in Brücken.

Zum bevorstehenden Start in die Saison darf ich allen Mannschaften viel Glück wünschen, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Mit sportlichen Grüßen *Alexander Staab*

Metzgerei – Party-Service	Alfred Lorenz	Party-Service
	63776 Niedersteinbach • Alzenauerstr. 91 Telefon 06029-1349	
Grill • Imbiß • Heiße Theke		
Spezialitäten aus eigener Schlachtung		
Hausmacher Wurstwaren • Schinkenspezialitäten		

Saison 2009/10

Spiele im Überblick 1. Mannschaft

09.08.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Mainaschaff**
16.08.2009 (Heimspiel) gegen **Kälberau**
22.08.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Hörstein**

30.08.2009 (Heimspiel) gegen **Oberafferbach**
06.09.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Schimborn**

TSV Mainaschaff – Viktoria Brücken 1:0

9. August 2009

Nach diesem Spiel darf man nicht ohne Weiteres zur Tagesordnung übergehen. Alles wird besser, hatte man gedacht. Neuer Trainer, einige neue Leute, sorgfältige Saisonvorbereitung. Weit gefehlt. Eine Vorstellung, die an die indiskutablen Vorstellungen der Vorsaison nahtlos anknüpfte. Eine Vorstellung, nach der man sich Sorgen um die Zukunft der Mannschaft machen muss. Ob den Spielern eigentlich klar ist, dass sie nicht nur für sich, sondern für 600 Mitglieder, für vielleicht 100 Ehrenamtliche, für das Image eines stolzen Vereins spielen? Offenbar nicht.

Einige Spieler boten eine vorzügliche Leistung, allen voran die jungen Verteidiger Marcel Ott (Note 1) und David Rosenberger. Thomas Gerigk versuchte unermüdlich das Spiel anzukurbeln. Martin Jung zeigte sich eine Stunde lang ungewöhnlich agil. Aber mindestens fünf Totalausfälle sind nicht zu kompensieren. Man kann einen schlechten Tag haben. Aber Einsatzbereitschaft ist die Grundvoraussetzung, um überhaupt einen Mannschaftssport betreiben zu können. Wenn ein 18-Jähriger, ausgestattet mit der Position als offensiver Mittelfeldspieler, dieses Privileg missbraucht, um auf dem Platz herumzustehen, zu warten, bis er den Ball auf den Fuß gespielt bekommt, um ihn dann zu vertändeln, schließlich nicht einmal seinem Gegner nachläuft, so ist dies völlig unkameradschaftlich gegen seine Mitspieler. Da **muss** von draußen eine Reaktion kommen. Schon aus **erzieherischen Gründen**. Ein Spielertrainer Hacki Simon hätte ihn nach zehn Minuten vom Platz genommen. Was unter Peter Bauer oder Bepp Neumeier passiert wäre, lässt sich nur spekulieren. Wenn einige Spieler derart neben sich stehen, dann kommt die Niederlage zwangsläufig. Mark Hofmann hatte in 75 Minuten, dann ließ er sich angeschlagen gegen Johannes Hofmann auswechseln, nicht einen einzigen schwierigen Ball zu halten. Vor dem 0:1 verließ er bei einer harmlosen Flanke aus dem Halbfeld sein Tor und erreichte natürlich den Ball nicht. Ein TSV-Spieler erwischte fünfzehn Meter vor dem Tor den Ball mit dem Kopf. Dieser trudelte ins leere Tor. Ein Geschenk. Brücken war spielerisch hoch überlegen.

Das Spiel fand fast ausschließlich in der Mainaschaffer Hälfte statt. Ein Zug zum Tor war aber leider nicht zu erkennen. Thomas Gerigk traf in der siebten Minute die Latte. Mainaschaffs einzige Chance im ganzen Spiel (beim Tor lag eigentlich keine Chance vor!) gab es in der 30. Minute, als im Gästestrafraum ein kurzzeitiges Chaos herrschte. Brückens Chance Nummer 2 gab es in der 43. Minute, als Andreas Stein in seiner einzigen gelungenen Aktion Torwart Susic zu einer Parade zwang. Schließlich gab es in der 65. Min. Gelegenheit Nummer 3 nach einer schnellen Kombination im Strafraum der Gastgeber. Man kann Jonas Yaparsidi empfehlen den Torschuss zu suchen, statt immer und immer zu versuchen einen Strafstoß oder Freistoß zu schinden. Mehr passierte nicht. Das war doch sehr dünn für 90 Minuten. Auf die Hitze darf man die unwürdige Vorstellung nicht schieben, denn die TSV-Spieler, im Durchschnitt vielleicht acht Jahre (!) älter als die Gäste, wirkten in Halbzeit 2 absolut platt. Selbst dies nützte Brücken nicht aus.

Viktoria Brücken – TSG Kälberau 1:1

16. August 2009

Ein von Missverständnissen, ganzen Fehlpassserien, technischen Fehlleistungen geprägtes Spiel bekamen die enttäuschten Zuschauer zu sehen. Es ist noch keine zwei Jahre her, da wurde das sichere Passspiel der Brücker Mannschaft in der Presse gerühmt. Der Film des Spiels ist schnell nacherzählt. Kälberau ging schon nach drei Minuten in Führung. Dies blieb die einzige Torchance der Gäste während

des ganzen Spiels. Brücken hatte in Halbzeit 1 nur eine Gelegenheit, als der Kopfball von Florian Safran im Anschluss an einen Eckball von einem Verteidiger auf der Linie geklärt wurde. Kurz nach der Pause schoss **Martin Jung** das 1:1. Einen platzierten Schuss von Thomas Gerigk konnte der Torwart ablenken. Gedankenschnell staubte Jung ab. Wieder wurden kaum Chancen herausgespielt. Es gab zwei, drei Schüsse, die knapp vorbei gingen. Safran, der seine Torgefährlichkeit andeutete, traf mit einem fulminanten Weitschuss die Latte. Hier muss Trainer Glock ansetzen. Der Sinn des Fußballspiels ist es, zu versuchen Tore zu schießen. Das scheinen die Brücker Spieler vergessen zu haben.

Obwohl die Spieler im Vergleich zur Katastrophendarbietung der Vorwoche engagierter auftraten, erreichte kein Spieler mehr als 60% seines Leistungsvermögens. An Steffen Bozem, dem besten Spieler der Saison 08/09, lief das Spiel wieder vorbei. Der Spaziergänger der Vorwoche bewegte sich etwas schneller, ohne Akzente setzen zu können. Man muss festhalten, dass nach Ballbesitz und Chancen Brücken beide Spiele hätte gewinnen müssen. Statt mit sechs Punkten stehen wir mit einem Punkt da. Das ist ernüchternd.

SV Hörstein – Viktoria Brücken 1:0

22. August 2009

Deutlich verbessert stellte sich die Viktoria in Hörstein vor. Es reichte nicht zum ersten Saisonsieg, da mindestens acht hochkarätige Chancen vergeben wurden. Schon in der dritten Minute fiel die Führung der Gastgeber. Marcel Ott schob den Ball zurück zu seinem Torwart Dominik Dobler. Der war der Ansicht, dass ein Gegenspieler den Ball berührt hätte und nahm diesen auf. Der Schiedsrichter legte die Situation anders aus und entschied auf unerlaubten Rückpass auf den Torwart. Den indirekten Freistoß aus spitzem Winkel verwandelten die Gastgeber, weil die Brücker Abwehr sich naiv verhielt. Dann wurde das Spiel der Gäste immer sicherer. Es gab mehrere flüssige Kombinationen. Leider wurden auch beste Chancen nicht verwertet. Die dickste Chance vergab Steffen Bozem, der aus zwei Metern die Latte traf. Einen sehr sicheren Eindruck hinterließ Torwart Dobler.

Viktoria Brücken – FC Oberafferbach 1:2

30. August 2009

Auch gegen den FC Oberafferbach, in der Tabelle noch hinter Brücker positioniert, gab es nicht den ersten Saisonsieg. Brücken begann das Spiel mit durchdachtem Passspiel. Der Ball lief sicher durch die eigenen Reihen. Die ganze Breite des Spielfelds wurde genützt. Leider wurden beste Chancen nicht genützt. Andre Lange traf mit einem Weitschuss den Pfosten. Markus Gerigk scheiterte an der Latte. Kurz vor der Pause traf **Martin Jung** nach einer gelungenen Kombination mit dem Kopf.

Nach der Pause löste sich das Spiel der Viktoria auf. Unglaubliche Fehlpässe, ein Gewürge und Gestolpere! Die Tore für die Gäste fielen zwangsläufig. Den Ausgleich ermöglichte der ansonsten starke Torwart Dominik Dobler durch eine Unsicherheit. Beim Siegtreffer der Gäste sah Markus Glock nicht gut aus. In der 85. Minute tauchten Florian Safran und Christian Dorn frei vor dem Oberafferbacher Torwart auf, behinderten sich aber gegenseitig. Die 2. Halbzeit war eine Frechheit. Der Gegner zeigte sich lauffast, aber spielerisch recht unbedarft. Die Mannschaft steckt in der schwersten Krise der letzten zehn Jahre.

SG Schimborn – Viktoria Brücken 2:3

6. September 2009

Im fünften Saisonspiel kam die junge Viktoriaelf endlich zum ersten Saisonsieg. Nach ausgeglichenem Beginn setzte sich die spielerische Überlegenheit der Gäste mehr und mehr durch. Doch nach einer Serie von unnötigen Eckbällen konnte die SG überraschend in Führung gehen. Zunächst verunsichert fanden die Gäste ihr Spiel wieder, und nach einer schönen Kombination mit Martin Jung spielte **Ralph Kern** den Torwart aus und verwandelte aus spitzem Winkel. Dass anschließend der Torwart sich mit einem üblen Revanchefoul am Torschützen „rächte“, wurde vom Schiedsrichter übersehen und ersparte der SG eine Rote Karte. Weiterhin war Brücken spielbestimmend. Nach einer Kombination über die linke Seite verwertete **Martin Jung** einen Abpraller zur Führung.

Nach der Pause kam Dominik Behl ins Spiel. Das gab der in der ersten Halbzeit sehr unsicheren Abwehr Halt. Doch durch einen schönen Direktschuss aus spitzem Winkel kam Schimborn in der 50. Minute zum Ausgleich. Doch diesmal ließ sich Brücken nicht, wie regelmäßig in den letzten Wochen, durch ein Misserfolgserlebnis aus dem Konzept bringen. So konnte der eingewechselte **Andreas Stein** in der 63. Minute eine Unsicherheit der SG-Abwehr zum verdienten Sieg nutzen. In der 80. Minute trafen die Platzherren die Latte. In einzelnen Phasen deutete die Viktoriaelf an, dass eine Menge spielerisches Potential in ihr steckt.



Bäckerei
Konditorei

**RÜDIGER
PFAFF**

Alzenauer Straße 60
63776 Niedersteinbach
Tel. 0 60 29 / 13 44

Autohaus Kunkel & Kranz

Ihr **HONDA-**
EXCLUSIVPARTNER
in Kahl und Umgebung

Autohaus Kunkel & Kranz OHG

– Die andere Servicedimension –

Lange Hecke 2, 63796 Kahl

Tel. 06188/900543

Internet: www.Honda-Kahl.de

**Zu unserem
umfangreichen Serviceangebot
gehören unter anderem:**

- Verkauf von HONDA Neu- und Dienstwagen
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- 24 Stunden Tankstelle für Flüssiggas
- Reifenhotel
- Werkstattersatzwagen **und vieles mehr ...**

Kader 1. und 2. Mannschaft **Saison 2009/10**

Mark Hofmann (30)	Johannes Hofmann (19)	Dominik Dobler (26)
Steffen Bozem (20)	Benjamin Urban (22)	Timo Uftring (31)
Markus Glock (34)	Holger Kern (24)	Alexander Bergmann (38)
Dominik Behl (26)	Michael Kern (24)	Armin Mader (46)
Markus Gerigk (27)	Ralph Kern (18)	Mario Ferrara (45)
David Rosenberger (21)	Marcel Ott (19)	Volker Wissel (41)
Thomas Bergmann (23)	Marco Schneider (22)	Georg Schneider (45)
Thomas Gerigk (24)	Johannes Staab (19)	Udo Hofmann (39)
Andre Lange (21)	Steffen Krimm (24)	Stephan Geis (42)
Andreas Stein (19)	Florian Safran (20)	Michael Geis (44)
Martin Jung (28)	Matthias Harnack (18)	Carsten Jugelt (47)
Robert Flick (21)	Christoph Wolf (18)	Marco Beck (38)
Fabian Benad (31)	Thomas Heininger (19)	Peter Heßler (45)
Jonas Yaparsidi (23)	Lukas Friebe (18)	Alexander Staab (41)
Thomas Meinert (25)	Tim Bergmann (18)	Toni Pfarr (43)
Dominik Knecht (21)	Marco Ferraro (29)	Holger Nees (37)
Daniel Behl (30)	Matthias Nees (21)	Jan Schneemeier (24)
Christian Dorn (24)	Jens Schneider (27)	Torsten Pfaff (33)
Markus Heilmann (19)	Steffen Kröll (31)	



Löwen - Apotheke

www.apotheke-niedersteinbach.de

Parkplätze auch hinter der Apotheke !!!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di.	8.30-20.00 Uhr
Mi., Do.	8.30-18.30 Uhr
Fr.	8.30-20.00 Uhr
Sa.	8.30-13.00 Uhr

Saison 2009/10

Spiele im Überblick 2. Mannschaft

09.08.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Mainaschaff II**
16.08.2009 (Heimspiel) gegen **Kälberau II**
22.08.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Hörstein II**

30.08.2009 (Heimspiel) gegen **Oberafferbach II**
06.09.2009 (Auswärtsspiel) gegen **Schimborn II**

TSV Mainaschaff II – Viktoria Brücken II 0:2

9. August 2009

Nach dem Prestigeerfolg im Vorbereitungsspiel gegen die 1. Mannschaft (das Spiel endete 2:2) ging man in Mainaschaff von Beginn an selbstbewusst ans Werk und hatte die Hausherren in der ersten Halbzeit fest im Griff. Bereits zur Pause hätte das Spiel aufgrund der Vielzahl bester Einschussmöglichkeiten eigentlich entschieden gewesen sein müssen. Allein zweimal rettete für Mainaschaff das Aluminium.

Am Manko der Chancenauswertung änderte sich auch in der 2. Halbzeit vorerst nichts. Erst in der 70. Minute fiel der verdiente Führungstreffer: Lukas Friebe war nach einem Kopfball von Steffen Krimm an den Innenpfosten zur Stelle und konnte den Ball ins Tor befördern.

Durch die gelb-rote Karte für Marco Schneider geriet man in der Schlussviertelstunde in Unterzahl und musste noch einmal zittern. Doch auch in dieser Drangphase kam Mainaschaff zu keiner zwingenden Gelegenheit. Mit seinem 2. Treffer gelang Lukas Friebe in der 90. Spielminute schließlich die Entscheidung.

Bemerkenswert ist, dass mit einem Altersdurchschnitt von gerade einmal 22,2 Jahren wohl eine der jüngsten 2. Mannschaft der jüngeren Vereinsgeschichte auf dem Platz gestanden hat und kein einziger Akteur der Alten Herren aushelfen musste.

Aufstellung: J. Hofmann - F. Benad (45. C. Wolf), M. Kern, H. Kern - D. Behl, B. Urban, M. Schneider, D. Knecht (70. M. Harnack), T. Heiningen (45. L. Friebe) - M. Ferraro, S. Krimm

Tore: **0:1 L. Friebe (70.), 0:2 L. Friebe (90.)**

Viktoria Brücken II – TSG Kälberau II 7:1

16. August 2009

An diesem Sonntag lagen bei hochsommerlichen Temperaturen die Vorteile auf Brücker Seite, denn Kälberau brachte lediglich 10 Mann zusammen. Vom Gast konnte somit gegen unsere erneut junge Mannschaft mit nur wenig Gegenwehr gerechnet werden.

Tatsächlich war der Brücker Sieg zu keinem Zeitpunkt in Gefahr – daran änderte auch der zwischenzeitliche Ausgleichstreffer von Kälberau zum 1:1 nichts. In die Torschützenliste trugen sich Dominik Knecht (3 Tore), Benjamin Urban (2 Tore), Steffen Krimm (1 Tor) und Jonas Yaparsidi (1 Tor) ein. Bei konsequenter Chancenauswertung wäre leicht auch ein zweistelliges Resultat möglich gewesen. Im 2. Punktspiel kam mit Holger „Bomber“ Nees nun auch der erste AH-Spieler zum Einsatz, der das Durchschnittsalter der 2. Mannschaft leicht anhebte.

Aufstellung: H. Nees - F. Benad, M. Kern, H. Kern - T. Bergmann (46. S. Kröll), B. Urban, M. Schneider (70. C. Wolf), D. Knecht, M. Ferraro - J. Yaparsidi (46. T. Heiningen), S. Krimm

Tore: **1:0 D. Knecht (8.), 1:1 Leghzoui (14.), 2:1 D. Knecht (25.), 3:1 J. Yaparsidi (29.), 4:1 S. Krimm (40.), 5:1 D. Knecht (55.), 6:1 B. Urban (70.), 7:1 B. Urban (81.)**

Bes. Vorkommnis: **Brücken verschießt Foulelfmeter (52.)**

SV Hörstein II – Viktoria Brücken II 1:1

23. August 2009

Erstmals in dieser Runde gebeutelt von Personalnöten hatte unser Team am dritten Spieltag in Hörstein anzutreten. Nach einer äußerst drangvollen Anfangsphase der Platzherren, in der der Viktoria Schlimmes zu blühen schien, entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Dennoch ging Hörstein Mitte der 1. Halbzeit mit 1:0 in Führung.

In Halbzeit zwei gelang es Brücken, den Druck auf das gegnerische Tor zu erhöhen. Zählbares war aber leider Fehlanzeige. Erst ein Foulelfmeter nach einem Foulspiel an Thomas Heininger brachte den verdienten Ausgleich: Marco Ferraro behielt die Nerven und konnte so den Auswärtspunkt sichern.

Obwohl unter dem Strich betrachtet sicherlich auch ein Sieg in Hörstein im Bereich des Möglichen lag, kann man mit dem erkämpften Auswärtspunkt zufrieden sein.

Aufstellung: *J. Hofmann - F. Benad, M. Kern, H. Kern - T. Bergmann, Dan. Behl (65. G. Schneider), M. Schneider, M. Ferraro, T. Heininger (70. T. Pfaff), B. Urban - S. Krimm*

Tore: 1:0 Hörstein (32.), **1:1 M. Ferraro (65. - Foulelfmeter)**

Viktoria Brücken II – FC Oberafferbach II 3:0

30. August 2009

Von Beginn an zeigte unser Team, dass in der Kabine als Tagesziel „drei Punkte einfahren“ ausgegeben wurde. Während der gesamten Spielzeit war man die spielbestimmende Mannschaft und hatte die Gäste sicher im Griff. In der 37. Minute gelang Steffen Krimm der Führungstreffer.

Nach dem Pausentee änderte sich an der Feldüberlegenheit der Brücker Mannschaft nichts. In der 55. Minute war es nach einem Eckstoß von Marco Ferraro erneut Sturmführer Steffen Krimm, der mit einem schulbuchmäßigen Kopfball das Leder exakt im Winkel platzieren konnte. Benny Urban erhöhte kurz vor Ende der Partie auf 3:0 - auch in dieser Höhe ein leistungsgerechtes Ergebnis.

Aufstellung: *J. Hofmann - F. Benad, M. Kern, H. Kern - S. Kröll, Daniel Behl (60. T. Heininger), B. Urban, M. Ferraro, M. Schneider - M. Heilmann (46. J. Yaparsidi), S. Krimm (75. A. Staab)*

Tore: **1:0 S. Krimm (37.), 2:0 S. Krimm (55.), 3:0 B. Urban (88.)**

SG Schimborn II – Viktoria Brücken II 1:2

6. September 2009

Die Schimborner verstanden ihren Heimvorteil geschickt auszunutzen: Gekickt wurde nämlich auf deren Ausweichplatz, der aufgrund seiner Maße ein völlig anderes Spiel – man kennt das von unserem Hartplatz in Brücken – aufzwang. Von Beginn an entwickelte sich folglich ein typisches Kampfspiel, und es war klar, dass an diesem Tag die kampfstärkste, nicht unbedingt die beste Mannschaft den Platz als Sieger verlassen würde.

Mit den Gegebenheiten kam in der ersten Halbzeit Schimborn deutlich besser zurecht und war absolut spielbestimmend. Die Heimelf hatte Brücken unter Kontrolle. Über einen Rückstand hätte sich die Viktoria nicht beschweren dürfen. Aufgrund einer verbalen Undiszipliniertheit von Thomas Heininger gegenüber dem Schiedsrichter geriet Brücken ab Mitte der 1. Halbzeit unnötig in Unterzahl.

In der zweiten Hälfte schien es, als ob es Schimborn endgültig gelingen würde, den Weg auf die Siegerstraße einzuschlagen: In der 58. Minute ging Schimborn mit 1:0 in Führung, zu diesem Zeitpunkt völlig verdient. Aber die Brücker Reserve bäumte sich der drohenden Niederlage entgegen und bewies Moral. Kurze Zeit nach dem Rückstand sorgte Florian Safran für den Ausgleich.

Drei Minuten vor Ablauf der regulären Spielzeit verhalf schließlich Marco Ferraro, der Mann für die „Big Points“, Brücken zum umjubelten Führungstreffer.

Aufstellung: *J. Hofmann, F. Benad (20. Daniel Behl), M. Kern, H. Kern, M. Schneider, S. Kröll (75. T. Bergmann), M. Ferraro, B. Urban (60. D. Knecht), F. Safran, T. Heininger, S. Krimm*

Tore: 1:0 (58.), **1:1 F. Safran (65.), 1:2 M. Ferraro (87.)**

Der neue Trainer



Markus Glock

Seit dem 1. Juli 2009 ist er als der 22. Trainer der Viktoria seit 1958 im Amt: **Markus Glock**. Nach Peter Heym, der das kämpferische Element in den Vordergrund stellte, müssen sich die Spieler wieder auf einen neuen Typen einstellen. Denn im Gegensatz zu seinem Vorgänger, bei dem es auch Waldläufe gab, vertritt Glock die These: Ein Training ohne Ball ist ein verlorenes Training. Aus diesem Satz darf man ableiten, dass er ein Übungsleiter ist, der das Spielerische bevorzugt. Klar, man muss kämpfen. Aber das Technische, das gepflegte Passspiel war schon immer die Stärke von Viktoria Brücken. Die Viktoria hat eine Menge von spielerisch begabten, guten Fußballern. Dies muss Glock fördern. Dies

muss Glock nützen. Dann wird die Mannschaft zu alter Stärke zurückfinden, selbst wenn man bedenkt, dass die Elf in den letzten drei Jahren mit Dominik Stenger, Christoph Geis und Matthias Röhl Klasseleute verloren hat. Dazu fällt mit Thomas Meinert ein weiterer Führungsspieler langfristig aus. Der neue Trainer würde mit der Mannschaft auch lieber in der Kreisklasse spielen. Aber bei den gegebenen Umständen kann das erklärte Ziel nur Wiederaufstieg lauten. Leider scheint dies nach dem verkorksten Saisonauftakt kaum realisierbar.

Markus Glock ist am 17.01.1975 geboren. Er wohnt in Gelnhausen-Hailer. Er ist von Beruf Bankkaufmann. Sein Heimatverein ist der FSV Altenhaßlau. Später spielte er für den FSV Geisnitz (1999–2002), den TSV 08 Kassel (2002–2008) und zuletzt für den FSV Hailer. Dabei war der Wiederaufstieg in die Bezirksliga mit dem TSV Kassel sein größter Erfolg als Spieler. Er ist Defensivspieler, eingesetzt in der Abwehr oder im defensiven Mittelfeld. Seine Trainerlaufbahn begann er 2006, als er die A- und die B-Jugend der JSG Kassel/Bieber trainierte, die in der Kreisliga Gelnhausen spielt. 2009 war er Spielertrainer beim FSV Hailer (Kreisliga Gelnhausen). Er hat klar formulierte Vorstellungen, wie die Viktoria unter seiner Führung spielen soll. Die Mannschaft soll „ballorientiert verteidigen“ (Man höre und staune! Am Ball orientiert und nicht am Gegenspieler orientiert).

Das Angriffsspiel soll „variabel“ sein. Was ist wohl darunter zu verstehen? Je nach Ausgangssituation mit einer Spitze, mit zwei oder drei Spitzen? Mit stürmenden Außenbahnspielern? Weiterhin propagiert Glock „offensiven und erfolgreichen Angriffsfußball“. Nun

gut. Angriffsfußball ist immer offensiv. Und Erfolge sind immer das Ziel im Sport. Sein Stil kommt bei den Brücker Spielern übrigens sehr gut an. Er verlangt von seinen Spielern, so hört man, das saubere Innenpassspiel. Das kann nur gut sein. Das schlampige Gekicke der Vorsaison tat nämlich manchmal weh.

Markus Glock, der „in festen Händen ist“, schätzt sich selbst als ehrgeizig, einsatzfreudig, aufgeschlossen, ehrlich und teamfähig ein. Dies sind allesamt Eigenschaften, die bei seiner Arbeit als Übungsleiter hilfreich sind. Er ist manchmal dickköpfig. Auch das muss man gelegentlich sein. Und er ist vergesslich. Auch das kann nützlich sein, denn dann ist man weniger nachtragend. Er schätzt Mitmenschen, die witzig sind. Ehrlichkeit ist in einem Team unerlässlich. Die Fähigkeit zu konstruktiver Kritik ist lobenswert. Sture Zeitgenossen gehen ihm gegen den Strich. Neben dem Fußball bezeichnet er Radfahren und Reisen als seine großen Hobbys.

Markus Glock steht in Brücken vor einer schwierigen Aufgabe. Er steht unter Leistungsdruck. Denn man erwartet den Aufstieg von ihm. Der Abstieg war ein völlig unnötiger Betriebsunfall. Die Anhänger erinnern sich an die Jahre 2005, 2006, 2007, als die Mannschaft in Brücken Woche für Woche Fußballfeiertage zelebrierte. Das Ziel ist erreichbar, denn dem neuen Coach steht eine Vielzahl junger, veranlagter Spieler zur Verfügung, die ihr Potential auch nicht annähernd ausgeschöpft haben.



Gardinen-Studio BERGMANN

Rauhwiesenweg 28 • 63776 Mömbris 3 • Tel . 0 60 29/73 25 • Fa x 0 60 29/998372

Seit 16 Jahren Ihr kompetenter Partner für Ihre
Fensterdekoration.

Beratung auch bei Ihnen zu Hause!

Außer aktuellen Gardinen führen wir Rollos, Jalousien, Lamellen und Plisseeanlagen
sowie Gardinenstangen, Leisten und Zubehör. Termine nach Vereinbarung!

Saison 09/10:

Eine Brisante Sache

Für unsere Männer darf es nur ein Ziel geben. **Das heißt Wiederaufstieg.** Das ist realistisch. Unser Kader ist im Vergleich zur vorigen Saison nicht schlechter geworden. Der Abgang von Röhl wiegt zwar schwer, aber mit Florian Safran, Dominik Knecht, Marcel Ott, Thomas Heininger, Ralph Kern und Lukas Friebe haben wir gleich sechs junge Spieler dazu bekommen, die im Training und in den Testspielen gezeigt haben, dass sie Verstärkungen sind.

Die Problemposition, man kann es nicht verhehlen, ist der Torwart. Alle Drei, Mark Hofmann, Dominik Dobler und Johannes Hofmann, haben ohne Zweifel gute Anlagen. Aber alle Drei werden immer wieder zu wahren Nervenbündeln. Auf eine Serie erstklassiger Aktionen kommt ein unglaublicher Blackout! Wenn man den Jungs nur helfen könnte! Sie können es. Es gibt doch keinen Grund zu übergroßer Nervosität.

In der Abwehr und im Mittelfeld steht Trainer Glock ein Überangebot an fähigen Leuten zur Verfügung. Wer ist für die acht Positionen gesetzt? Markus und Thomas Gerigk, Andre Lange, Andi Stein, Steffen Bozem. Bleiben drei freie Plätze.

Und der Angriff? Thomas Meinert wird noch lange fehlen. Jonas Yaparsidi und Martin Jung haben wohl zurzeit die Nase vorn, aber Florian Safran, Steffen Krimm und Dominik Knecht drängen in die Mannschaft. Noch vor drei Jahren verfügte die Viktoria über einen Paradesturm. Im Vorjahr war der Angriff nur ein laues Lüftchen. Wir sind gespannt.

Für die Reserve eröffnen sich tolle Perspektiven. Wenn die vielen jungen Leute die Sache ernst nehmen, kann ein Spitzenplatz geholt werden. Die Liga ist viel schwächer besetzt als in der Saison 08/09. Man muss zwar jeden Gegner ernst nehmen, braucht aber vor keinem Angst zu haben.

Zurück zur 1. Mannschaft. Wer sind die Kontrahenten um die Spitzenplätze? Mainaschaff, Großwelzheim, Oberafferbach, Hörstein. Auch Albstadt, Kälberau, Schimborn und Daxberg sind zu beachten. Die Mannschaft muss immer hellwach sein. Gegen die Underdogs darf kein Punkt verschenkt werden.

Vereins- Termine

Sa., 10.10. Altpapiersammlung

Fr., 16.10. Preisschafkopf

So., 12.12. Jugendweihnachtsfeier

Sa., 19.12. Weihnachtsfeier Viktoria

Termine der 1. Mannschaft

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

20.09.	A	15.00 Uhr	Daxberg	07.03.	A	15.00 Uhr	Oberafferbach
27.09.	H	15.00 Uhr	Wenigumstadt II	14.03.	H	15.00 Uhr	Schimborn
04.10.	A	15.00 Uhr	DJK Kahl	21.03.	A	15.00 Uhr	Großwelzheim
11.10.	H	15.00 Uhr	Wasserlos II	28.03.	H	15.00 Uhr	Daxberg
18.10.	A	13.00 Uhr	Laudenbach II	11.04.	A	13.00 Uhr	Wenigumstadt II
31.10.	A	15.00 Uhr	Albstadt	18.04.	H	15.00 Uhr	DJK Kahl
15.11.	H	14.15 Uhr	Dörnsteinbach	25.04.	A	13.00 Uhr	Wasserlos II
22.11.	H	14.15 Uhr	Mainaschaff	02.05.	H	15.00 Uhr	Laudenbach II
29.11.	A	14.15 Uhr	Kälberau	16.05.	H	15.00 Uhr	Albstadt
06.12.	H	14.00 Uhr	Hörstein	30.05.	A	15.00 Uhr	Dörnsteinbach

Termine der 2. Mannschaft

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

19.09.	A	14.00 Uhr	Daxberg II	07.03.	A	13.00 Uhr	Oberafferbach II
27.09.	H	13.00 Uhr	Wenighösbach II	14.03.	H	13.00 Uhr	Schimborn II
04.10.	A	13.00 Uhr	DJK Kahl II	21.03.	A	13.00 Uhr	Großwelzheim II
11.10.	H	13.00 Uhr	Schneppenbach II	28.03.	H	13.00 Uhr	Daxberg II
25.10.	H	13.00 Uhr	Westerngrund II	11.04.	A	13.00 Uhr	Wenighösbach II
31.10.	A	13.00 Uhr	Sommerkahl II	18.04.	H	13.00 Uhr	DJK Kahl II
08.11.	A	12.15 Uhr	Rottenberg II	25.04.	A	13.00 Uhr	Schneppenbach II
15.11.	H	12.15 Uhr	Feldkahl II	09.05.	A	13.00 Uhr	Westerngrund II
22.11.	H	12.15 Uhr	Mainaschaff II	16.05.	H	13.00 Uhr	Sommerkahl II
29.11.	A	12.15 Uhr	Kälberau II	22.05.	H	14.00 Uhr	Rottenberg II
06.12.	H	12.00 Uhr	Hörstein II	30.05.	A	13.00 Uhr	Feldkahl II

Alle Termine unserer Mannschaften finden Sie auf der Homepage:

www.fv-viktoria-bruecken.de

Marktpokal 2009

vom **16.07.** bis zum **26.07.** in Daxberg

Die Rotweißen waren wie erwartet ein aufmerksamer Gastgeber. Leider belohnte der Wettergott ihre Aktivitäten nur bedingt.

Vorrunde

Viktoria Brücken – SG Schimborn **1:2**

Die Viktoria führte zur Pause mit 1:0, versäumte es aber mehrere hochkarätige Chancen zu einem höheren Vorsprung zu nutzen. Halbzeit 2 war indiskutabel. Die Niederlage war gerecht. Tor: **Martin Jung**

Viktoria Brücken – SV Dörnsteinbach **4:0**

Die Blau-Roten ließen Ball und Gegner laufen. Brücken war dem Gegner läuferisch, technisch und konditionell hoch überlegen. Die Tore fielen zwangsläufig. Schützen: **Steffen Bozem, Jonas Yaparsidi, Andreas Stein (2)**

Viktoria Brücken – SV Königshofen **1:1**

Die technisch überlegenen Brücker kontrollierten das Spiel. Nach dem unnötigen Rückstand verloren sie den Faden. In der 2. Halbzeit sahen die sehr hart spielenden Königshofer zwei gelb-rote Karten. Kurz vor Schluss kam Brücken zum Ausgleich durch einen tollen Direktschuss von **David Rosenberger**, was den Einzug ins Halbfinale bedeutete. Florian Safran vergab noch eine Mega-Chance.

Helga Heeg

Lebensmittel,
Spielwaren,
Zeitschriften
Obst und Gemüse



Mömbris-Brücken
Wendelinusstr. 20

Tel. 0 60 29/15 01

Die anderen Spiele aus Gruppe A

Dörnsteinbach	–	Königshofen	2:2
Schimborn	–	Königshofen	2:1
Dörnsteinbach	–	Schimborn	1:0

Gruppe B

Mömbris	–	Ro./Gu.	1:4
Daxberg	–	Mensengesäß	2:0
Mensengesäß	–	Ro./Gu.	0:0
Mömbris	–	Daxberg	1:1
Daxberg	–	Ro./Gu.	1:2
Mensengesäß	–	Mömbris	5:1

Halbfinale

Mensengesäß	–	Schimborn	3:2
<i>Brücken</i>	–	<i>Ro./Gunzenbach</i>	0:3

Die Viktoria-Mannschaft war stark ersatzgeschwächt. So fehlten neben den Langzeitverletzten Meinert und Flick noch M. Gerigk, Do. Behl, R. Kern, Jung, Stein, Safran und Knecht. Zur Halbzeit gingen dann noch Bozem und Yaparsidi. So gesehen waren die Siegchancen von vorneherein minimal. Trotzdem muss man die fehlende Konzentration bemängeln. Außerdem ist keinerlei Zug zum Tor festzustellen.

Um Platz 3

<i>Brücken</i>	–	<i>Schimborn</i>	7:0
-----------------------	---	------------------	------------

Die SG, die in der Vorrunde noch mit 2:1 gewonnen hatte, leistete kaum Gegenwehr. In der 72. Minute hielt Dobler einen Elfmeter. Torschützen: Steffen Bozem (3), Jonas Yaparsidi, Thomas Heininger, Thomas Gerigk, Andre Lange

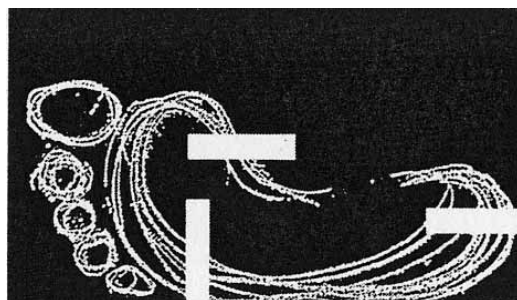
Finale

<i>Mensengesäß</i>	–	<i>Ro./Gunzenbach</i>	2:1
---------------------------	---	------------------------------	------------

Einlagen
für Tennisschuhe,
Fußballschuhe
und sonstige
Sportschuhe,
Bandagen,
Sportbandagen

Meder
Orthopädie-Schuhtechnik
und Bequemschuh GmbH

Hauptstraße 36 · 63776 Mömbris
Telefon 0 60 29 / 18 37



Ropa Copy

Kader Viktoria-Damenmannschaft Saison 2009/10

		<u>Im Kader seit</u>	
Goldhammer Sandra	Tor	2008	
Kern Sophia	Mittelfeld/Tor	2004	
Abb Jessica	Abwehr	2005	
Ünlü Ayse	Mittelfeld/Abwehr	2006	
Bozem Nicole	Mittelfeld/Abwehr	2006	
Wilz Julia	Mittelfeld/Abwehr	2006	
Betz Simone	Mittelfeld	2007	
Hein Jana	Mittelfeld/Sturm	2009	
Wissel Sabrina	Mittelfeld	2006	
Wissel Mariella	Mittelfeld/Abwehr	2009	
Seidel Cristina	Mittelfeld/Sturm	2007	
Cibis Anja	Sturm	2004	
Spindler Karina	Abwehr	2006	
Spatz Julia	Sturm	2007	
Glaser Clarissa	Mittelfeld	2009	
Haune´ Anita	Mittelfeld	2009	

Termine der Damen-Mannschaft

H heißt Heimspiel, A bedeutet Auswärtsspiel.

05.09.	A	14.30 Uhr	Hafenlohr	14.11.	H	14.00 Uhr	Hafenlohr
12.09.	H	14.00 Uhr	Goldbach	13.03.	A	16.00 Uhr	Goldbach
20.09.	A	10.30 Uhr	Holz Kirchhausen/ Neubrunn	20.03.	H	14.00 Uhr	Holz Kirchhausen/ Neubrunn
26.09.	H	14.00 Uhr	Elsfeld II	27.03.	A	17.00 Uhr	Elsfeld II
03.10.	A	16.00 Uhr	ETSV Würzburg III	10.04.	H	14.00 Uhr	ETSV Würzburg III
10.10.	H	14.00 Uhr	Schimborn	17.04.	A	16.00 Uhr	Schimborn
17.10.	A	16.00 Uhr	Keilberg	24.04.	H	14.00 Uhr	Keilberg
07.11.	H	14.00 Uhr	Hörstein	15.05.	A	16.00 Uhr	Hörstein

U9 / U11 Jugendturnier

um den Kotterba-Cup am 28.06.09

Am **Sonntag 28.6.** fanden auf dem Sportgelände je ein U9- und ein U11-Turnier um den Kotterba-Cup statt.

Vormittags starteten die F-Junioren mit 10 Mannschaften in zwei 5er-Gruppen.

In der Gruppe A setzte sich Sommerkahl an die Spitze, Gruppe B wurde von Schöllkrippen dominiert. Im U9-Finale gewann Schöllkrippen gegen Sommerkahl klar mit 3:0 und wurde somit ungeschlagen Turniersieger. Die weiteren Platzierungen 3. Oberafferbach, 4. Mömbris, **5. Brücken**, 6. Mensengesäß, 7. Geiselbach, 8. Rothengrund/Gunzenbach, 9. Schneppenbach, 10. SV Königshofen.

In der E-Jugend starteten am Nachmittag 8 Mannschaften in zwei 4er-Gruppen in das Turnier.

Hier setzte sich überraschend Brücken an die Spitze der Gruppe A, in Gruppe B war Oberafferbach führend. **Im Finale gewann Oberafferbach knapp mit 1:0 gegen Brücken** und holte sich somit den Turniersieg bei den U11-Junioren. Die weiteren Platzierungen 3. Mensengesäß, 4. Mömbris, 5. Michelbach, 6. Dettingen, 7. Schneppenbach, 8. Rothengrund/Gunzenbach.



Bei beiden Turnieren wurde toller und fairer Fußball von den Akteuren geboten.

Die Jugendabteilung bedankt sich beim Sponsor Elektroteam Kotterba GmbH, den beiden Platzwartern Hans und Kurt, allen beteiligten Mannschaften mit ihren Trainern, den Schiedsrichtern Steffen, Veit, Stephan, Michael, Markus, Christoph und Matthias, den „Stadionsprechern“ Reinhold und Matthias, Platzabstreuer Holger, den fleißigen Bienen Anja und Tanja, allen Diensthabenden, dem Torpaten für die Spende und allen, die durch Ihren Besuch die Jugendabteilung unterstützt haben.

U 7 (G-Junioren)

Die Bambinis nahmen im Juli an 2 Turnieren teil.

Im ersten am **04.07. in Königshofen** erreichten wir ohne Niederlage und Gegentor einen starken 3. Platz. Da sich bis Turnierbeginn nur 7 Mannschaften gemeldet hatten, wurde jeder gegen jeden gespielt und danach Platzierungsspiele. Nachdem wir die ersten 2 Begegnungen gewonnen hatten (gegen Mensengesäß 2:0 und Großwelzheim 1:0), trafen wir auf unseren „Angstgegner“ Westerngrund. Dieses spannende Spiel endete 0:0, Mann des Spiels war Torwart David Geis, der in der letzten Sekunde des Spiels einen Handsiebenmeter halten konnte und auch vorher ein sicherer Rückhalt war. Die nächsten beiden Spiele konnten wiederum sicher gewonnen werden (je 2:0 gegen Königshofen und Mömbris). Im letzten Gruppenspiel gegen Kleinostheim ging es um den Einzug ins Finale. Da Westerngrund, Kleinostheim und Brücken alle die gleiche Punktzahl hatten, musste ein Sieg her, da wir vom Torverhältnis schlechter waren. Leider reichte es im dramatischen Spiel nur zu einem 0:0 und wir spielten damit um den 3. Turnierplatz wiederum gegen Mömbris. Endstand Vorrunde: 1. Kleinostheim 14 Punkte 15:0 Tore, 2. Westerngrund 14 Punkte 14:1 Tore und **3. Brücken 14 Punkte 7:0 Tore**.

Im Spiel um Platz 3 gelang uns wie schon in der Vorrunde ein 2:0 Sieg gegen Mömbris.

Ein tolles Turnier von unserer Seite mit schönen Spielen.

Beim zweiten Turnier in Mömbris am 12.07. lief es nicht ganz so gut für uns.

Im ersten Spiel trafen wir wieder auf Mömbris, das wir wie eine Woche zuvor wiederum mit 2:0 besiegen konnten. Im zweiten Spiel trafen wir auf Westerngrund und zogen dort mit 0:4 den Kürzeren. Im dritten Gruppenspiel verloren wir unglücklich mit 2:0 gegen Schöllkrippen. Im Spiel um Turnierplatz 5 gewannen wir gegen Rothengrund/Gunzenbach mit 3:0. Insgesamt wäre vielleicht eine bessere Platzierung möglich gewesen, leider konnten wir nicht ganz an unsere Superleistung der Vorwoche anknüpfen.

Esso-Station

Ludwig Grünewald GmbH

Alzenauer Straße 16

63776 Mömbris-**Niedersteinbach**

Tel. 06029/1427



Rundenabschluss

Bambinis gegen Mütter am 19.07. _____

In der zweiten Auflage Bambinis gegen ihre Mütter gewannen die jungen Kicker zum Rundenabschluss in einer spannenden Partie mit 3:1. Im ersten Durchgang gingen die Bambinis aus dem Gewühl heraus durch Jonas in Führung. Kurze Zeit später konnte Katja nach einer Ecke zum 1:1 für die Mütter ausgleichen. Weitere gute Chancen wurden in der Folge auf beiden Seiten vergeben. Mitte der ersten Halbzeit dann ein Trikotziehen an einem Bambinispieler durch eine Mutter im Strafraum. Den fälligen Siebenmeter verwandelte Robin sicher zum 2:1. Kurz vor dem Pausenpfiff erhöhte wiederum Jonas auf 3:1. In der zweiten Hälfte drücken die Mamas, konnten aber aus einer Vielzahl guter Chancen kein Tor mehr erzielen. Die Bambinis nutzten wiederum ihre Konterchancen nicht konsequent genug und so blieb es beim 3:1 für die Bambinis.

Aufstellung Bambinis:

Tor: David Geis

Mannschaft: Jonas Dedio, Moritz Albert, Elias Schröder, Robin Pfaff, André Freund, Sebastian Glaser, Nic Wachtfeitzl, Ina Gries, Stefan Gries, Fabian Hug, Kevin Pfaff, Lana Pfaff, Josie Pfaff und Fynn Hofmann.



Aufstellung Mütter:

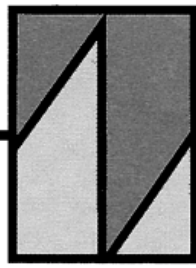
Tor: Gisela Freund

Mannschaft: Julia Schröder, Silke Dedio, Ivonne Glaser, „Rudmila“ Geis, W. Hug, Aylin Schröder, Birgit Gries, Monja Hofmann, Tanja Pfaff, Katja Geis, Rebecca Geis.

Die „neutrale“ Leitung des Spiels hatte Bambini-Betreuer Steffen Krimm.

Nach dem Spiel wurde beim gemütlichen Zusammensitzen mit Grillen der Jahrgang 2002 in die F-Jugend verabschiedet.





**ELEKTROTEAM
KOTTERBA**

Beratung · Planung · Ausführung

- Elektro-Installation
- Trafostationen
- Beleuchtungsanlagen
- Notstrom-Versorgungsanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Industrie-Montagen

63505 Langenselbold · Spessartstraße 27
Telefon 0 61 84 / 6 17 61-62 · Fax 6 10 86



Inh. Franz Faust

Womburgstr. 42
63776 Mömbris-
Strötzbach
Tel. 0 60 29 / 14 62
Fax 0 60 29 / 57 08

■ HOCHBAU ■ TIEFBAU
■ BETONARBEITEN
■ KANALARBEITEN
■ AUSSENANLAGEN
■ UMBAUARBEITEN
■ ALLES AUS EINER HAND

Jugendausflug

in den Freizeitpark Tripsdrill am 25.07.

Mit dem Ausflug nach Tripsdrill beendete die Jugendabteilung die Saison 2008/09 für die Bambinis, F- und E-Jugend. 76 Personen nahmen an diesem Event teil. Um 7.30 Uhr starteten wir in Richtung Süden. Unser Busfahrer Thomas Bittel hatte für alle ein spannendes Quiz während der Fahrt vorbereitet (unter anderem die Frage nach dem höchsten Berg im Spessart), hier konnte Philip Wessel schließlich einen Fotoapparat gewinnen. Trotz Stau war die Stimmung bei allen gut und im Freizeitpark

hatten alle ihren Spaß. Bei den Attraktionen Holzachterbahn „Mammut“, Badewannen-Fahrt zum Jungbrunnen, Doppelter Donnerbalken usw. konnten die „Großen“ ihren Mut unter Beweis stellen, aber auch für die Kleineren gab es viel zu erleben. Auf der langen Fahrt wurden die Kinder sowie die Eltern mit Getränken, Muffins und Brötchen von der Jugendleitung bestens versorgt. Gegen 21 Uhr kamen wir frohgelaut wieder am Sägewerk an.



Abschlusstabellen *Saison 2008/09*

Michelbach und Laufach zogen ihre Mannschaften während der laufenden Runde zurück.

U 17

1.	SG Albstadt	98:17	49
2.	SG Heinrichsthal	120:27	48
3.	SG Schimborn	69:27	34
4.	SG Westerngrund	72:57	30
5.	SG Mömbris/Mensengesäß	32:66	23
6.	SV Schöllkrippen	41:58	22
7.	SG Hörstein	36:67	22
8.	SG Brücken/RoGu	49:84	21
9.	TV Wasserlos	37:86	12
10.	SG Rottenberg	16:81	1

U 15

1.	FC Hösbach	95:17	50
2.	JFG Bessenbachtal II	76:13	45
3.	TV Wasserlos	83:37	37
4.	Bavaria Wiesen	77:40	35
5.	SG Mensengesäß	52:33	27
6.	SpVgg Westerngrund	49:51	27
7.	SG Brücken/Ro./Gu.	40:84	13
8.	FC Laudenbach	33:83	11
9.	SG Königshofen	29:81	11
10.	SG Schimborn II	26:121	5

Viktoria Kahl II zog während der laufenden Runde zurück.

ECM IT-Consulting

Computer
Netzwerke
DSL-Anschluss
Telefonanlagen
Drucker
Tinte und Toner
Homepage
Software
Service und Support

do-IT

think-IT

know-IT

Büro Babenhausen:
Lichtenberger Str. 17
64832 Babenhausen
Tel.: 06073 - 712901
Fax: 06073 - 712902

Inhaber:
Dipl.-Ing. (FH) Christian Majewski
e-Mail: Info@ecm-it-consulting.de
www.ecm-it-consulting.de

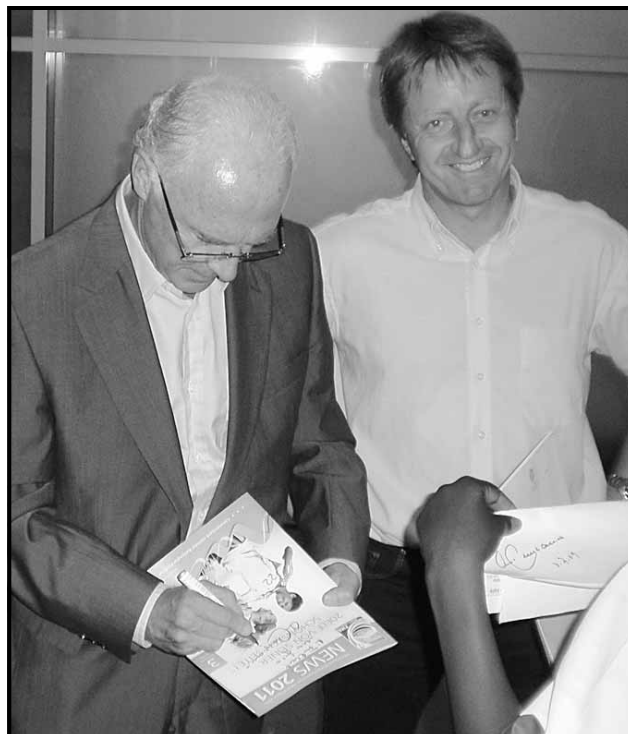
Büro Niedersteinbach:
Hirschgraben 11
63776 Niedersteinbach
Tel.: 06029 - 999 29 48
Fax: 06029 - 999 29 49

Abschlusstabellen **08/09**

U 13

1.	DJK Hain	53:19	33
2.	Viktoria Waldaschaff II	57:31	21
3.	SG Brücken/Ro./Gu.	51:37	21
4.	SV Schöllkrippen	52:46	21
5.	JFG Hochspessart II	20:45	10
6.	VfL Krombach	21:56	10
7.	SpVgg Hösbach-Bhf II	25:45	9

BSC Schweinheim II spielte außer Konkurrenz. Viktoria Kahl II und FSV Michelbach III zogen die Mannschaft während der laufenden Runde zurück.



Werbeveranstaltung zur Damen-WM 2011 in Deutschland.

Wer ist der *sympathische* ältere Herr neben Horst Kern?

Edelbrennerei Dirker

Edelbrände · Schaumweine · Fruchtliköre



Destillata

*Internationaler
Schnapsbrenner des Jahres
Gold 1994 Silber 1993/1997
Bad Kleinkirchheim*

*Unsere Edelbrände sind 100% Fruchtdestillate.
Lassen Sie sich überraschen, und genießen Sie die pure Frucht im Glas.*

Arno Josef Dirker · Alzenauer Str. 108 · D-63776 Mömbris
Tel. 0 60 29 / 77 11 · Fax 0 60 29 / 77 44
Internet: <http://www.dirker.de> · eMail: info@dirker.de

Termine unserer Jugendmannschaften

JFG U 19 I

- 19.09.** H 16.00 Uhr TV Wasserlos
26.09. A 16.00 Uhr FC Laufach
03.10. H 15.30 Uhr Vorwärts Kleinostheim
10.10. A 15.30 Uhr SG Michelbach
17.10. A 15.30 Uhr SV Hörstein
24.10. H 15.30 Uhr SG Blankenbach
14.11. A 14.30 Uhr SG Schneppenbach
21.11. H 14.30 Uhr SG Geiselbach

Die Heimspiele der JFG U 19 I finden in Gunzenbach statt.

JFG U 19 II

- 19.09.** H 16.00 Uhr JFG Elsavatal II
26.09. A 17.30 Uhr VfR Goldbach II
03.10. H 15.30 Uhr SV A`burg-Damm
10.10. A 15.30 Uhr TSV Ringheim
17.10. A 15.30 Uhr TSV Mainaschaff
24.10. H 15.30 Uhr TV 1860 Aschaffenburg
14.11. H 14.30 Uhr JFG Mainlimes Mitte II
21.11. A 14.30 Uhr Viktoria Waldaschaff

Die Spiele der JFG U 19 II finden in Brücken statt.

JFG U 17 I

- 20.09.** A 10.30 Uhr Viktoria Kahl
27.09. H 10.30 Uhr SV Hörstein
04.10. A 10.30 Uhr TV Wasserlos
11.10. H 10.30 Uhr SG Westerngrund
18.10. A 10.30 Uhr SG Schimborn
25.10. H 10.30 Uhr SG Heinrichsthal
08.11. H 10.30 Uhr Kickers Gailbach
15.11. A 10.30 Uhr DJK Hain
22.11. H 10.30 Uhr SG Sailauf

- 27.11.** A 18.30 Uhr JFG Mitt. Kahlgrund III

- 06.12.** H 10.30 Uhr SV Schöllkrippem

Die Spiele der JFG U 17 I finden auf dem Sportplatz des FC Mömbris statt.

JFG U 17 II

- 20.09.** A 10.30 Uhr SpVgg Hösbach-Bhf
27.09. H 10.30 Uhr TSV Ringheim
04.10. A 10.30 Uhr Alemannia Haibach
11.10. H 10.30 Uhr SG Strietwald
25.10. H 10.30 Uhr TV 1860 Aschaffenburg
08.11. A 10.30 Uhr FC Hösbach
15.11. H 10.30 Uhr SV Damm
22.11. A 10.30 Uhr TSV Mainaschaff
29.11. A 10.30 Uhr TSV Rothenbuch
06.12. H 10.30 Uhr VfR Goldbach II

Die Heimspiele der JFG II finden in Königshofen statt.

JFG U 17 III

- 18.09.** H 18.30 Uhr DJK Hain
27.09. A 10.30 Uhr SG Sailauf
04.10. A 10.30 Uhr SG Heinrichsthal
09.10. H 18.30 Uhr SV Schöllkrippen
18.10. A 10.30 Uhr Viktoria Kahl
23.10. H 18.30 Uhr SV Hörstein
08.11. A 10.30 Uhr TV Wasserlos
13.11. H 18.30 Uhr SG Westerngrund
22.11. A 10.30 Uhr SG Schimborn
27.11. H 18.30 Uhr JFG Mitt. Kahlgrund I
05.12. A 14.00 Uhr Kickers Gailbach

Die Spiele der JFG U 17 III finden auf dem Sportplatz des FC Mömbris statt.

Termine unserer Jugendmannschaften

JFG U 15 I

19.09.	H	14.30 Uhr	SpVgg Westerngrund
24.09.	A	17.30 Uhr	SG Wenighösbach
10.10.	H	14.00 Uhr	JFG Bay. Maingau II
17.10.	A	14.00 Uhr	Viktoria Kahl
24.10.	H	14.00 Uhr	FC Oberafferbach
07.11.	A	13.00 Uhr	Bavaria Wiesen
14.11.	H	13.00 Uhr	SG Geiselbach
21.11.	H	13.00 Uhr	SG Laudенbach
28.11.	A	13.00 Uhr	TV Wasserlos II

Die Spiele der JFG U 15 I finden in Mensengesäß statt.

JFG U 13 I

19.09.	A	13.15 Uhr	SV Hörstein
26.09.	H	13.15 Uhr	SG Sommerkahl
10.10.	A	12.45 Uhr	SG Albstadt
17.10.	H	12.45 Uhr	SG Krombach
24.10.	A	12.45 Uhr	SV Schöllkrippen
07.11.	H	11.45 Uhr	Viktoria Kahl
14.11.	A	11.45 Uhr	FSV Michelbach
21.11.	H	11.45 Uhr	JFG Bay. Maingau II
28.11.	A	11.45 Uhr	SG Schnepfenbach

Die JFG U 13 I spielt in Dörnsteinbach.

JFG U 15 II

19.09.	A	14.30 Uhr	JFG Mainlimes Mitte II
26.09.	H	14.30 Uhr	TSV Rothenbuch
10.10.	A	14.00 Uhr	TV 1860 Aschaffenburg
17.10.	H	14.00 Uhr	TSV Ringheim
23.10.	A	18.00 Uhr	JFG Vorspessart II
07.11.	H	13.00 Uhr	DJK Aschaffenburg
14.11.	H	13.00 Uhr	FC Südring
21.11.	A	13.15 Uhr	JFG Bachgau II
28.11.	H	13.00 Uhr	SV A`burg-Damm

Die JFG U 15 II spielt in Gunzenbach.

JFG U 13 II

19.09.	H	13.15 Uhr	FC Hösbach
26.09.	A	13.15 Uhr	FC Laufach
29.09.	H	18.00 Uhr	Alemannia Haibach II
10.10.	A	12.45 Uhr	Eintracht Rottenberg
13.10.	H	17.30 Uhr	SG Strietwald
17.10.	A	12.45 Uhr	FC Oberafferbach
24.10.	A	12.45 Uhr	SG Wenighösbach
07.11.	H	11.45 Uhr	DJK Aschaffenburg
21.11.	H	11.45 Uhr	TSV Mainaschaff
28.11.	A	11.45 Uhr	JFG Bessenbach II

DIE JFG U 13 II spielt auf dem Sportgelände des FC Mömbris.

Termine der Alte Herren Mannschaft

H heißt **Heimspiel**, **A** bedeutet **Auswärtsspiel**.

26.09.	H	18.00 Uhr	Krombach
17.10.	A	17.00 Uhr	Westerngrund
24.10.	H	17.00 Uhr	Neuses
31.10.	A	16.30 Uhr	Oberafferbach

Sieben Stunden schöner Fußball bei der Gala _____

**Ausgesprochen unterhaltsam
war die diesjährige Brücker Fußballgala.**

Es gab 34 Tore zu sehen (Clarissa Glaser und Julia Spatz trafen doppelt, Mario Ferrara gleich dreimal), unglaubliche Torwartparaden (Armin Mader, Alex Bergmann, Horst Lein und der 63-jährige Manfred Wissel), eine ehemalige Brücker Jugend, die 30 Jahre nach ihrer Zeit unter Beweis stellte, dass die Erfolge von damals nicht von ungefähr kamen. Es gab eindrucksvolle Leistungen von Fußballsenioren zu bewundern. Und es gab sie wieder, ***diese einzigartige Gala-Atmosphäre aus Kameradschaft, Freundschaft, Fairness und Spaß, wie man es nur kennt, wenn sich alte Freunde nach langer Zeit treffen und viel, viel zu besprechen haben.***



Altviktorianer: Klaus Meder, Horst Kern, Joachim Köhler und Kurt Kern



Bewegung im Spiel



Halbzeitbesprechung



Zusammen über 280 Jahre Fußballerfahrung: Gerhard Huth (Schneppenbach), Rudi Kose (Dörnsteinbach), Albert Neumeier (Hörstein) und Erfolgstrainer Gerhard Würll (Brücken)



Damen Viktoria Brücken Stehend v.l.: Karina Spindler, Clarissa Glaser, Sophia Kern, Julia Spatz, Sabrina Wissel, Mariella Wissel, Anita Hauné, Ayse Ünlü. Vorne. Julia Wilz, Sandra Goldhammer, Christine Weisheit, Jana Hein, Anja Cibis, Nicole Bozem.

U 11	Viktoria Brücken – FC Hösbach	2:7
Damen	Viktoria Brücken – SG Schimborn	6:2
AH	Viktoria Brücken – KG Wittgenborn	4:4

DIE BRÜCKER FUSSBALLGALA



Traditionsmannschaft IV Viktoria Brücken Stehend v.l.: Joachim Köhler (Betreuer), Peter Heßler, Horst Kern, Armin Heilmann, Thomas Debes, Lothar Bachmann. Vorne: Klaus Meder, Thomas Reifenberger, Peter Debes, Manfred Lorenz, Armin Mader, Michael Lorenz. Auf dem Bild fehlen Peter Kampmann und Mario Ferrara.



Kreisauswahl Ü 50 Stehend v.l.: Gerhard Würfl (Trainer), Albert Neumeier (Hörstein), Horst Lein (Dörnsteinbach), Bruno Jung (Mensengesäß), Rudi Kose (Dörnsteinbach), Siegfried Stumpf (Brücken), Hans-Günther Simon (Hörstein), Peter Wissel (RoGu.), Kurt Mohr (Schiedsrichter), Hubert Betz (Brücken). Vorne: Hubert Beck (Brücken), Michael Lang (Dörnsteinbach), Joachim Staab, Gerhard Huth (beide Schneppenbach), Edwin Wissel (RoGu.) Manfred Wissel (Königshofen), Alfons Wissel (Mensengesäß)

— IST ETWAS
BESONDERES.

Traditionsmannschaft Brücken – Kreisauswahl Ü 50	2:1
RWG Mömbris-Königshofen – Marktauswahl AH	5:1



RWG Mömbris-Königshofen Stehend v.l.: Stefan Eppler, Christopher Fersch, Marco Büttner, Benjamin Stange, Benjamin Hofmann, Sebastian Fersch, Michael Carl, Gerd Rausch. Vorne: Matthias Carl, Tobias Grünewald, Stefan Carl, Tobias Hofmann, Daniel Grünewald.



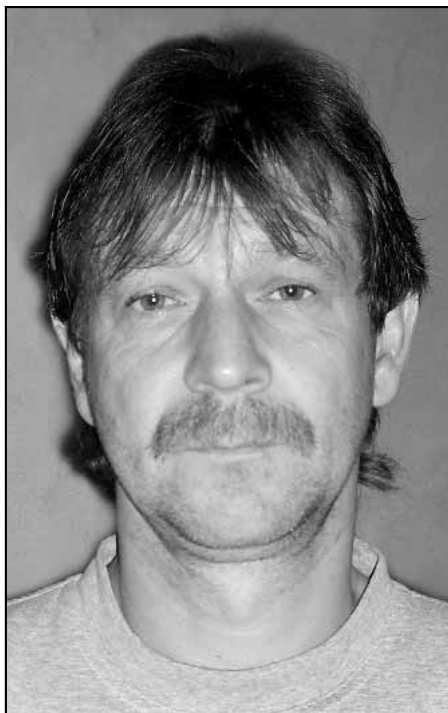


Alte Experten unter sich

Fans
der
Fußball-
gala

27. Juni 2009





ASSE von Einst

Peter Heßler

Mit 611 Spielen, 118 Toren (jeweils Platz 7 der ewigen Viktoria-Bestenliste) und 17 Jahren als Stammspieler der 1. Mannschaft gehört Peter Heßler, geboren am 23. Januar 1964, zu den erfolgreichsten Viktoria-Spielern überhaupt. In der E-Jugend von Viktoria Brücken unter Trainer Erhard Lorenz fing er mit dem Fußball an. Karl Waldschmitt, Kurt Kern und Sigi Hahn waren seine weiteren Trainer. Von Anfang an spielte Heßler im Angriff. Und er schoss Tore am Fließband.

Er hatte das Pech, dass in seinem Jahrgang nicht mehr so viele überragende Fußballer waren wie in den Jahrgängen 60 bis 63. Allerdings brachten es seine Altersgenossen Bernd Reifenberger und Finsch Berwanger zu Berufungen in die Unterfrankenauswahl. Berwanger schaffte als Fußballer nie den Durchbruch. Und Reifenberger beendete schon in der B-Jugend seine viel versprechende Laufbahn. Als einziger Spieler seines Jahrgangs schaffte Heßler schon 1982 den Sprung in die erste Mannschaft. Er war ein Naturtalent. Er war technisch beschlagen. Sein Kopfballspiel war eine Augenweide.

Er verfügte über einen harten, genauen Schuss. Heßler war ein Kombinationsspieler, der die Ideen seiner Mitspieler blitzschnell erfasste und darauf einging. Der Fußballer, dem man seinen Spaß am Spiel beim Zuschauen anmerkte, hatte körperlich beste Voraussetzungen. Denn er bewegte sich geschmeidig und war blitzschnell. Die Natur hatte ihm einen bedingungslosen Tordrang verlieren. Schon bei der Ballannahme drehte er sich automatisch in Richtung Tor. Allerdings waren eine sportliche Lebensweise und ein zielgerichtetes, konzentriertes Training nicht sein Ding.

So lässt sich feststellen, dass Peter Heßler aus seiner Begabung viel zu wenig gemacht hat. Manche behaupten, dass aus ihm ein ganz Großer geworden wäre, wenn er in einem hochklassigen Verein mit erstklassigen Nebenspielern aufgewachsen wäre. Wenn seine Mitspieler, die nicht über seinen Fußballverstand, seine Ideen und seinen Spielwitz verfügten, nicht auf seine Ideen eingingen, konnte er sich schrecklich aufregen.

Ein Glück für Viktoria Brücken allerdings war Peters geringer Ehrgeiz. Denn sonst wäre er in einer höheren Liga gelandet. Und man hätte auf einen langjährigen Führungsspieler verzichten müssen, der Sturmspitze, im Mittelfeld, wenn nötig im Tor oder auch Libero spielen konnte. Gerade hier kamen ihm sein sicheres Stellungsspiel, sein Geschick im

Zweikampf und seine Kopfballstärke zugute. Und die meist doch nicht so starke Kon-
dition ließ sich ganz gut überspielen.

1984 und 1986 wirkte er mit, als Viktoria Brücken jeweils nach einer Aufholjagd und meh-
reren Relegationsspielen den Klassenerhalt in der B-Klasse schaffte. Heßler gehörte
immer zu den Torschützen. 1988 stieg er mit seiner Mannschaft ab. So verbrachte er seine
besten Jahre als Fußballer in der untersten Liga. Schade. Als 2002 endlich der Aufstieg
geschafft wurde, war er nicht mehr dabei.

Seit seinem Abschied aus der Ersten spielt er in der Reserve und in der AH. Bei den Markt-
pokalsiegen der Alten Herren 2001, 2002, 2003, 2005 und 2006 gehörte Peter Heßler, der
als Maler und Lackierer seine Brötchen verdient, zu den Aktivposten.

Der gebürtige Niedersteinbacher, der das Zusammensein mit seinen Fußballkollegen
schätzt, wohnt seit seiner Heirat mit Karoline, geborene Bauer, im Heckenweg in Brücken.
Seine Frau ist als Technikerin des Vereinsorgans „Kopfball“ für Viktoria Brücken enorm
wichtig. Vervollständigt wird Familie Heßler durch Tochter Pia.

*Einer wie Peter Heßler hätte bei Viktoria Brücken zu jeder Zeit
in der Stammelf gestanden.*

H. TIBITANZL

GERÜSTBAU + GERÜSTVERLEIH

Mit uns sind Sie immer gut gerüstet!

GUT, SCHNELL
UND GÜNSTIG nach oben.

Heckenweg 17 • 63776 Mömbris
Tel. 0 60 29 / 99 50 08 • Fax 0 60 29 / 99 98 716
Mobil 0170 / 76 36 287

Eine Fußballparty namens *Ortspokal*

Fast das ganze Jahr über dominierte die Traurigkeit auf unserem schönen Sportgelände. Man hole sich nur die Darbietungen unserer 1. Mannschaft ins Gedächtnis. Der Ortspokal 2009 indes wurde zu einer Fußballparty. Das von überwiegend jungen Leuten bestimmte Turnier zeigte unseren guten, alten Fußball von der lockeren Seite. Der Spaß dominierte. Es ging ausgesprochen freundschaftlich zu. Grobe Fouls, Verletzungen, Gemecker: Fehlanzeige. Der neue Modus mit dem verkleinerten Spielfeld, der Beschränkung auf zwei Aktive und der reduzierten Spielerzahl wirkte sich absolut positiv aus. Der Offensivdrang der Teilnehmer und die nahen Wege zu den Toren führten zu einer hohen Trefferzahl. Für die Zuschauer war das interessant. Beim Ortspokal kommen Leute auf den Sportplatz, die man bei Verbandsspielen nicht sieht. Dazu kam das meist gute Wetter. Es herrschte eine tolle Stimmung.

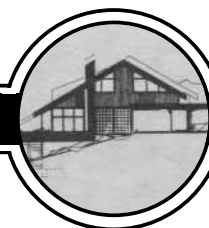
Sportlich hat sich nicht viel verändert. Die **Sänger/Schützen** konnten sich zum wiederholten Male durchsetzen. Dabei war der Weg ins Finale für die Männer um Dominik Stenger und Matthias Röhl nicht gerade einfach. Gegen die **Altstars (Pariser 93)** gab es eine sensationell anmutende 2:4-Niederlage. Im Halbfinale brauchte es zwei abgefälschte Bälle, um gegen die Youngsters der **Dota-Allstars** überhaupt das Elfmeterschießen zu erreichen. Hier setzten sich die Sänger/Schützen durch, weil ausgerechnet die ansonsten so treffsicheren Bozem-Brothers Nerven zeigten. Ebenfalls auf hohem Niveau spielte das „**Team Post**“ mit den beiden Schimborner Raketen Sören Bösand und Sandro Behl. Sie lagen im Finale schon mit 0:3 zurück; nach den Anschlusstreffern zum 2:3 mussten die Favoriten noch einige bange Minuten überstehen. Die Dota-Allstars konnten ihre gute Form der ersten Spiele nicht konservieren und unterlagen dem „**Team Kreuz**“ im Spiel um Platz 3 mit 2:4. Die Neulinge vom „**Team Herrnberg**“ belebten das Turnier. Das parallel ausgetragene Elfmeterturnier war eine Bereicherung des Ortspokals.

Sachverständiger WF zur Bewertung
bebauter und unbebauter Grundstücke

PFAFF KH

Büro:
Hemsbach 103
63776 Mömbris

Telefon 0 60 29 / 66 50
Telefax 0 60 29 / 59 30
Mobil 0171 / 7 72 75 44
e-mail BueroPFAFF@AOL.com



Sänger/Schützen

1. Platz



Team Post

2. Platz





Vorrunde

Team Herrnberg – FFW Niedersteinb.	5:6	Dota Allstars – Team Kreuz	7:3
Team Post – Pariser 93	9:0	FFW Niedersteinb. – Dota Allstars	2:4
Team Kreuz – Team Herrnberg	7:1	Sänger/Schützen – Pariser 93	3:4
Sänger/Schützen – Team Post	6:3	FFW Niedersteinb. – Team Kreuz	3:9
Team Herrnberg – Dota Allstars	4:7		

Relegationsspiel

Team Herrnberg – Pariser 93	4:3
-----------------------------	-----

Halbfinale

Dota Allstars – Sänger/Schützen	4:5
nach Elfmeterschießen (2:2)	
Team Kreuz – Team Post	3:7

Um Platz 5:

FFW Niedersteinb. – Team Herrnberg	6:4
------------------------------------	-----

Um Platz 3:

Team Kreuz – Dota Allstars	4:2
----------------------------	-----

Finale:

Sänger/Schützen – Team Post	3:2
-----------------------------	-----

Parallel zum Fußballturnier wurde ein **Elfmeterpokal** ausgetragen.

Ergebnis:

1. Pariser 93
2. Team Kreuz
3. Dota Allstars
4. Sänger/Schützen
5. Team Herrnberg
6. FFW Niedersteinbach
7. Team Post



Team Herrnberg

6. Platz



Franz Tibitanzl

*Verkauf, Beratung und Montage von Fenstern, Haustüren,
Rolläden, Markisen und Rollltoren.*

***Frankenstraße 2a
63829 Krombach-Oberschur***

Tel. 0 60 29 - 99 57 37

Fax 0 60 29 - 99 57 39

Handy 01 71 - 6 98 38 75

Pariser 93

7. Platz



RISTORANTE – PIZZA-LIEFERSERVICE

POMODORO



Öffnungszeiten:

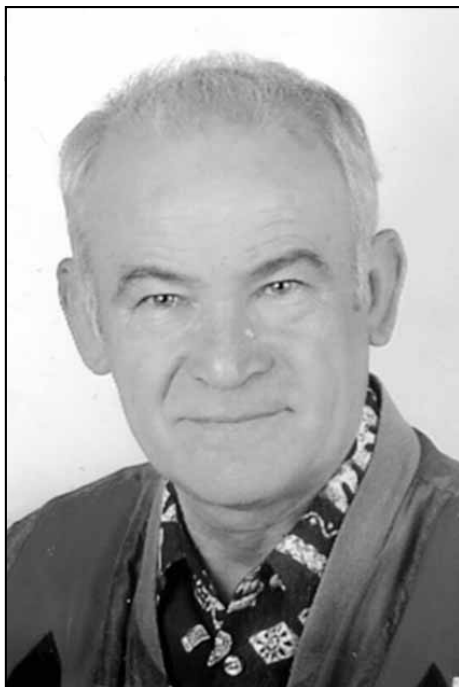
Mo.–Do. 11–14 u. 17–23 Uhr, **Fr.** 17–23 Uhr

Sa. 14–23 Uhr, **So.** 11–23 Uhr

– Dienstag Ruhetag –

Alzenauer Str. 62, 63776 Mömbris-Niedersteinbach

Telefon **060 29 / 99 50 35**



Männer der Vereinsgeschichte

Richard Lorenz

Man glaubt es nicht. Am 16. August feierte Richard Lorenz seinen 75. Geburtstag. Man könnte ihn ohne Weiteres fünfzehn Jahre jünger schätzen. Mit der Jugendmannschaft der Viktoria feierte Richard Lorenz 1952 und 1953 zwei Meisterschaften. Er spielte meist Verteidiger. Mittelläufer war Jopp Nees. Links verteidigte Emil Kern. Als Rechtsverteidiger wechselte sich Richard mit Otto Betz ab. Mitte der fünfziger Jahre gehörten noch Karl Waldschmitt, Otto Grünewald, Helmut und Albert Bauer, Reinhold Geis und Willibald Reifenberger zu den Stammkräften. Diese Elf wurde 1955 Vizemeister der C-Klasse und stieg auf. Richards ein Jahr jüngerer Bruder Elmar, der leider schon lange verstorben ist, war für seinen harten Schuss bekannt. Er machte mehr Spiele in der 1. Mannschaft als Richard. Er gehörte zur Mannschaft, die in der Saison 54/55 als

Reinhold Geis und Willibald Reifenberger zu den Stammkräften. Diese Elf wurde 1955 Vizemeister der C-Klasse und stieg auf. Richards ein Jahr jüngerer Bruder Elmar, der leider schon lange verstorben ist, war für seinen harten Schuss bekannt. Er machte mehr Spiele in der 1. Mannschaft als Richard. Er gehörte zur Mannschaft, die in der Saison 54/55 als



Viktoria-Mannschaft von 1956:

Hinten: Rudi Schönfeld, Karlheinz Faller, Eberhard Geis, Willibald Reifenberger, **Richard Lorenz**, Helmut Bauer, Richard Bauer, Otto Betz. Vorne: Reinhold Geis, Josef Kraus, Otto Grünewald.

Vizemeister der C-Klasse den Aufstieg in die B-Klasse schaffte. Nach Punktgleichheit ging das Entscheidungsspiel in Michelbach leider mit 0:2 verloren.

Mit seiner Frau Irene hat Richard sieben Kinder. Irene war Gründungsmitglied der Damengymnastikgruppe der Viktoria. Gegenwärtig ist sie in der Seniorengruppe von Carmen Gerigk aktiv. Von seinen fünf Söhnen spielten vier aktiv Fußball. Erhard hörte nach der Jugend auf. Später machte er sich als Betreuer von Jugendmannschaften nützlich. Michael, Jahrgang 1961, war in der Jugend ein viel versprechender Stürmer. Er spielt heute in der AH. Manfred, Jahrgang 1963, war ein Riesentalent. In der B-Jugend spielte er mit den Sportfreunden aus Sailauf in der Bayernliga. Er ist auch heute noch aktiv. Außerdem war er Trainer der Viktoria-Frauen. Thomas, Richards jüngster Sohn, war ein guter Tormann. Leider hörte er schon früh auf. Auch seine Enkel Marco, Timo und Sven sind aktive Fußballer. Als seine Söhne in der Jugend spielten, war Richard Jugendbetreuer. Er hatte so an zwei Meisterschaften der B-Jugend in den Jahren 1977 und 1978 seinen Anteil.

Wie so viele seiner Brücker Jahrgangsgenossen ist er gelernter Verputzer. Später verdiente er seine Brötchen in der Firma Mahle. Richard ist ein ruhiger, besonnener, außerordentlich hilfsbereiter Mann. Seine Familie ist ihm sehr wichtig. Bei den Fußballspielen der 1. Mannschaft sieht man ihn nicht mehr. Im Vereinsheim ist er donnerstags beim Doppelkopfspiel anzutreffen.



Reifen, Räder
und mehr ...

► Im Breitfeld 51
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 74 88
Fax 060 29 / 56 48

Albert Bauer



Am 18. August wurde Albert Bauer 75. Viktoria Brücken gratuliert recht herzlich. Seine aktive Fußballkarriere begann er 1951. Mit der A-Jugend von Viktoria Brücken wurde er dreimal Meister. Albert erinnert sich noch gut an die Spiele um die Kreismeisterschaft, wo die jungen Viktorianer Teams wie Viktoria Kahl, Viktoria Aschaffenburg oder Alemannia Haibach Paroli boten. 1953, als er aus der Jugend kam, sicherte er sich auf Anhieb einen

Platz in der 1. Mannschaft. In seiner zweiten Saison in der 1. Mannschaft schaffte er nach der bisher besten Saison des jungen Vereins mit der Vizemeisterschaft den Aufstieg in die B-Klasse. Albert, der zumeist rechter Läufer spielte, half mit, dass sich die blutjunge Mannschaft in der neuen Liga etablierte. Mit ihm spielten seine beiden jüngeren Brüder Helmut und Richard in der Mannschaft. Sein jüngster Bruder Werner, Jahrgang 1947, wäre sicher auch ein Stammspieler der 1. Mannschaft geworden. Aber er brach sich als 18-jähriger bei einem Pokalturnier in Kälberau das Bein. So musste er leider seine Karriere beenden. Der letzte große Höhepunkt in der Fußballerkarriere des Albert Bauer war das Erreichen des Finales im Dr.-Heinrich-Degen-Pokal im Jahre 1958. Der Dr.-Degen-Pokal war eine

sportlich wertvolle Trophäe, denn sämtliche Mannschaften des damaligen Landkreises Alzenau nahmen daran teil. Das Finale ging in Alzenau gegen den SV Hörstein mit 1:4 verloren.

Albert ist gelernter Elektriker. Den größten Teil seines Arbeitslebens verbrachte er als Betriebselektriker der Firma Mahle. Er war als ausgebildeter Sanitäter Mitglied der Rot-Kreuz-Gruppe Mömbris. Regelmäßig tat er bei den Heimspielen der Viktoria seinen Dienst. Wenn dann eine schwerere Verletzung auftrat, forderte zunächst Hans Huth lautstark eine Flasche Wasser an. Dann kam Albert mit seiner berühmten braunen Sanitätertasche auf den Platz und leistete erste Hilfe. Meist ging es dann schon wieder. Nur böse Zungen behaupten, dass die Tasche



Richard, Albert und Helmut Bauer

**Heizung • Schwimmbadanlagen
Wasserinstallationen • Solar • Spenglerei**

Gerhard
Franz



Geiersrainweg 17
63776 Mömbris
Tel. 060 29 / 66 70
Mobil 01 51 / 16 77 78 77

Das Schwierige
erledigen wir sofort.

Für das Unmögliche
brauchen wir
etwas länger.

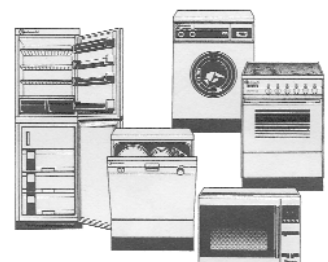
leer war. Wo ist die Tasche wohl heute? Sie hätte im Viktoriamuseum einen Ehrenplatz verdient, wenn es so etwas gäbe. Sein großes Hobby früherer Jahre war das Filmen. Lange, bevor es das Videosystem gab, drehte Albert mit seiner Super-8-Kamera Filme. Ein weiteres großes Hobby ist der Doppelkopf.

Albert ist mit seiner Frau Elisabeth regelmäßig bei den Brücker Heimspielen zu Gast und folgt dabei engagiert den Darbietungen seiner Nachfolger. Über die Schiedsrichterleistungen kann er sich noch immer sehr aufregen, wenn dies angebracht ist. Denn es gab schon früher schlechte Schiedsrichter, es gibt sie heute. Und es wird sie immer geben. Natürlich auch gute.



Strötzbacher Weg 33
63776 Mömbris-Brücken
Telefon (0 60 29) 79 00
Telefax (0 60 29) 54 98

Bauknecht
Hausgeräte



- INSTALLATION ● HEIZUNG ● KUNDENDIENST
- Seit über 20 Jahren Ihr zuverlässiger Partner ●

Frauen und Männer hinter den Kulissen



Karoline Heßler

Sie ist sicher eine der effektivsten, gleichzeitig auch der unauffälligsten Mitarbeiter der Viktoriafamilie. Denn sie neigt dazu ihr Licht unter den Scheffel zu stellen. Karoline Heßler, allgemein als Kati bekannt. 26 Hefte des Kopfball hat sie seit 2003 hergestellt. Kennern sind ihr Ideenreichtum und ihr sicheres Gefühl für Form und Ästhetik aufgefallen. Die Festschrift zum 75. Geburtstag der Viktoria wurde von ihr angefertigt. Ebenso das Heft zum Marktpokal 2006. Beide Arbeiten überzeugten durch Qualität. Sie gibt sich beim „Kopfball“ nicht mit dem Ist-Stand zufrieden, sondern ist immer auf der Suche nach Verbesserungen. Ihr Rüstzeug bezieht sie aus ihrer beruflichen Ausbildung als Schriftsetzer. Ihre Lehre absolvierte sie beim Main-Echo in Aschaffenburg. In diesem Beruf hat sie 23 Jahre gearbeitet. Sie war als freie Mitarbeiterin beim Primavera Funkhaus. Zur Zeit ist sie als kaufmännische Mitarbeiterin in einer Einzelhandelskette beschäftigt.

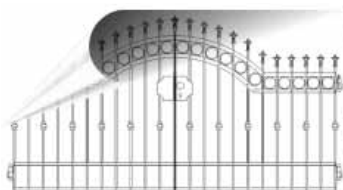
Sie ist eine kompromissbereite Teamarbeiterin, die aber immer ganz genau weiß, was sie will. Ihre Meinung trägt sie geschickt, mit Argumenten belegt, vor. Wenn sie von anderen Ideen überzeugt ist, dann übernimmt sie diese bereitwillig. Ihre sachliche, freundliche Art erleichtert die Zusammenarbeit mit ihr. Neben ihrer unbestreitbaren fachlichen Kompetenz und ihrer Teamfähigkeit prädestiniert sie ihre tiefe Verwurzelung im Verein für ihre Tätigkeit als Layouterin unseres Vereinsheftes. Ein Großteil ehemaliger oder aktueller Viktoriagrößen ist mehr oder weniger eng mit ihr verwandt: Peter Heßler – Ehemann, Richard Bauer – Vater, Helmut Bauer, Albert Bauer, Werner Bauer, Karl Waldschmitt, Karlheinz Geis – alle Onkel, Hans-Günther Simon, Arnold Simon, Michael Geis, Stephan Geis, Jürgen Geis – alle Cousin, Horst Kern, Bernhard Kern, Holger Kern, Michael Kern, Jörg Geis, Gerhard Geis, Frank Geis, Wolfgang Geis – alle Cousins 2. Grades, Wolfgang Heßler – Schwager. Und bestimmt wur-



Richard Bauer

Maschinen - Metallbau

Wendelinusstr. 17
63776 Mömbris-Brücken
Tel. 0 60 29 / 56 40



www.astroprodukte.de



den noch einige vergessen. Sie hat so im sozialen Gefüge „Viktoria Brücken“ den klaren Durchblick und versteht auch etwas vom Fußballspiel. Wobei sie einräumt, dass sie zwar ein Fan von Viktoria Brücken, nicht aber des Fußballsports generell ist.

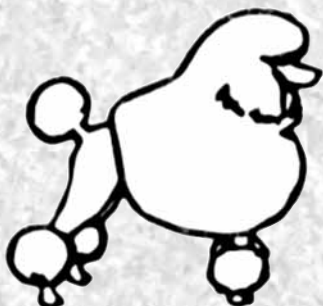
Im Verein hat sie außer ihrer redaktionellen Arbeit auch andere Aufgaben übernommen. So gehört sie zum Reinigungsteam des Vereinsheims. Alle drei Wochen ist sie im Einsatz. Sie gehört dem Vergnügungsausschuss an. Sie mag Filme wie „Jenseits von Afrika“ und „Herr der Ringe“, sowie Mel-Gibson-Filme. Ihre Hobbys sind Schwimmen und Radfahren. Sie liest sehr gerne. Als ihre Lieblingsautorin bezeichnet sie die Chilenin Isabel Allende („Das Geisterhaus“). Das Buch „Traumfänger“ von Marlon Morgan hat ihr sehr imponiert. Nicht zu vergessen „Die Buchmalerin“ von Beate Sauer, einer gebürtigen Aschaffenerin und „Der Medicus“ von Noah Gorden.

Was die „wichtigsten Wochen des Jahres“, nämlich den Urlaub, betrifft, hat sie noch große Pläne. Die Südsee oder Afrika würden sie reizen, grandiose Natur wie in Irland oder Schottland würde sie gerne erleben. Für sie heißt es nicht: Wasser oder Berge. Sie liebt das Meer und die Berge, Wandern in den Bergen bzw. Wandern und Bier trinken.

Zu Familie Heßler gehört außer Ehemann Peter, über den in diesem Heft unter der Rubrik „Asse von einst“ berichtet wird, noch Tochter Pia (17), die gerade ihren Realschulabschluss gemacht hat.

Karoline Heßler – ein Glücksfall für Viktoria Brücken.

HUNDESALON MARTINA



**Herrnmühle 2
63755 Alzenau-
Michelbach**



Fax/Tel. 06023-3483

Termine nach Vereinbarung!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Christoph Hein ist 90

Unser zweitältestes Vereinsmitglied wurde am 2. September 90.
Herzlichen Glückwunsch. Er ist noch regelmäßig auf dem Sportplatz zu Gast.
Man kann von ihm manch interessante Anekdote
aus der guten alten Fußballzeit erfahren.

Er ist in Mainaschaff geboren. Seine Eltern zogen dann nach Johannesberg.
Beim dortigen FC Oberafferbach begann er seine sportliche Karriere.
Durch seine Heirat kam er nach Niedersteinbach. Nach dem Krieg
gehörte er zu den Fußballpionieren der SpVgg.
Als dann 1949 die Viktoria gegründet wurde, wurde er Vereinsmitglied,
für den aktiven Fußball fühlte er sich mit knapp 30 aber zu alt.

Evi Hofmann 50

Am 29.08. feierte Evi Hofmann ihren 50. Geburtstag. Seit mehr als 30 Jahren
gehört sie zum „harten Kern“ der Viktoria. Unzählige Stunden hat sie für den Verein
Dienst gemacht. Ebenso lange feuert sie unsere Fußballer unverdrossen an.

Vielen Dank, Evi, und herzlichen Glückwunsch.

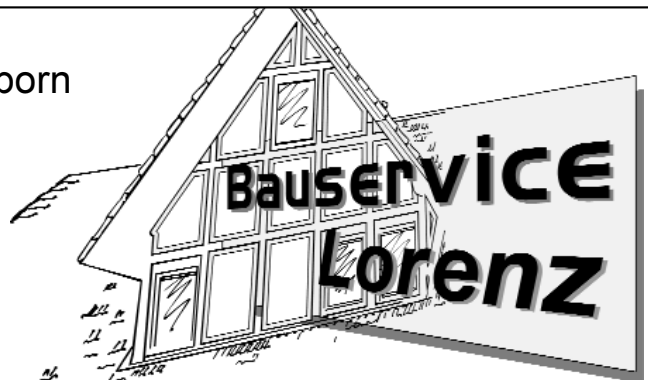
Kahlgrundstr. 79 ♦ 63776 Schimborn

Mobil 01 71/2 89 60 40

Fax 06029/99 36 80

[http: bauservice-lorenz.de](http://bauservice-lorenz.de)

Info@bauservice-lorenz.de



Tel.: 0 60 29 / 99 70 55

Hans Linke 70

Am 22. August wurde Hans Linke 70. Hansi kam Anfang der sechziger Jahre vom SV Schöllkrippen nach Brücken. Nach der Heirat mit seiner Frau Maria, geborene Nees, war das junge Paar nach Niedersteinbach gezogen.

Als Vertreter des Stammtorwarts Sepp Kraus spielte er mehrfach im Tor der 1. Mannschaft. Meist spielte er in der Reserve, Torwart oder Verteidiger.

Später war er zwanzig Jahre lang eine Stütze der AH der Viktoria.

Auch im Schützenverein Niedersteinbach war er aktiv und erfolgreich. Unter seinen alten Sportkameraden genießt er wegen seiner Zuverlässigkeit, seiner kameradschaftlichen Einstellung und wegen seines Humors *allergrößtes Ansehen*.

Peter Heininger 50

Am 30. Juni wurde Peter Heininger 50 Jahre alt. Kopfball und die Viktoria-Familie gratulieren herzlich. Seit nunmehr 40 Jahren ist er ein aktives Mitglied der Viktoria.

Er war Schüler-, Jugend-, Reserve- und AH-Spieler.

Von 1977 bis 1979 und von 1996 bis 2000 war er Jugendbetreuer.

Von 1998 bis 2001 half er als AH-Betreuer mit. Bei vielen, vielen Festlichkeiten versah er seinen Dienst. Er gehört zum festen Erscheinungsbild der Viktoria Brücken.

Wir wünschen ihm Gesundheit und dass er seiner Viktoria noch viele Jahre helfen kann.

multi-aktiv

Ihr Studio für Sport und Gesundheit
mit der familiären Atmosphäre

Mömbis · Industriegebiet Pfarräcker · www.multi-aktiv-sport.de

**Wir
bieten
Ihnen**

- spezielle Fettstoffwechsel- und Straffungsprogramme an modernen Geräten
- Rückenaufbautraining nach OP's und Bandscheibenbeschwerden
- Fitness/Gesundheitstraining für jedes Alter • großer Kursplan mit Bauch/Beine/Po, Step, Body-Styling, Thairobic (stilgleich Tae Bo) • Pilates, PUMP & BURN, Run+Fun (Outdoor-Training)
- Kickboxen mit dem Europameister Christian Schanz • Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik sowie Nordic-Walking (beides mit Krankenkassenbeteiligung)



Testen Sie unseren Wellness-Bereich mit Sauna/Dampfbad und
Sonnenterrasse sowie Top-Solarien von Ergoline (10 min. ab 2,30 €)
Günstige Konditionen für „Good morning“-Tarif inkl.
Kinderbetreuung sowie „Familien/Paare“-Tarif ab 34,80 €

Infos unter 060 29/44 33
Rufen Sie an,
wir beraten sie gerne!

Landgasthaus



„Zum Schwanen“

Inh. Ilona Tibitanzl

63776 Mömbris-Mensengesäß

Hüttenberger Straße 8

☎ 0 60 29 / 99 44 58

💻 www.gh-zum-schwanen.de

Wir bieten Ihnen:

- * überdachte Sommerterrasse *
- * alle Speisen auch zum Mitnehmen *
- * Partyservice für jeden Anlass *
- * durchgehend kalte und warme Speisen *
- ** täglich wechselndes Stammmessen * ab 3,90 €**
- * Ausrichtung Ihrer Feierlichkeiten *
bis ca. 70 Personen in unserem Hause
- * **Brunch auf Vorbestellung ab 20 Pers. ***

Unsere Öffnungszeiten sind:

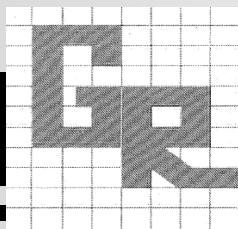
Montag bis Sonntag von 10.00 bis 1.00 Uhr.

Mittwoch ist Ruhetag.

Jeden Dienstag wird das Landgasthaus
für den Vereinsabend der „Kahlgründer
Skatfreunde“ mit Preis-Skat und
Preis-Rommè ab 19.00 Uhr reserviert.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr

Schwanen-Team



Beratung · Verkauf · Verlegung

Fliesen-Rothenbücher

Inh. Volker Wissel

Fliesenlegermeister

**Fliesen · Natursteine
Treppen · Fensterbänke**

Industriestr. 5a

63825 Schöllkrippen

Telefon 06024/631078

Telefax 06024/633972

E-Mail: wissel.buv@t-online.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Seinen 90. Geburtstag feierte am 02.09.	Christoph Hein
Seinen 81. Geburtstag feierte am 17.07.	Arnold Geier
Seinen 79. Geburtstag feierte am 31.07.	Karl Waldschmitt
Seinen 79. Geburtstag feierte am 07.08.	Reinhold Hellenthal
Ihren 79. Geburtstag feiert am 19.09.	Monika Peter
Seinen 77. Geburtstag feierte am 14.08.	Georg Denk
Seinen 75. Geburtstag feierte am 13.08.	Ernst Heilmann
Seinen 75. Geburtstag feierte am 16.08.	Richard Lorenz
Seinen 75. Geburtstag feierte am 18.08.	Albert Bauer
Seinen 74. Geburtstag feierte am 29.07.	Otto Grünewald
Seinen 74. Geburtstag feierte am 17.08.	Josef Trageser
Seinen 73. Geburtstag feierte am 05.07.	Helmut Bauer
Ihren 73. Geburtstag feierte am 07.09.	Johanna Kern
Seinen 72. Geburtstag feierte am 02.09.	Ludwig Grünewald
Seinen 71. Geburtstag feierte am 11.07.	Hubert Bozem
Seinen 71. Geburtstag feierte am 27.07.	Willi Heininger
Seinen 71. Geburtstag feiert am 15.09.	Walter Bauer
Ihren 71. Geburtstag feiert am 17.09.	Renate Lorenz
Seinen 70. Geburtstag feierte am 26.07.	Edgar Wilz
Seinen 70. Geburtstag feierte am 10.08.	Waldemar Jung
Seinen 70. Geburtstag feierte am 22.08.	Hans Linke
Seinen 70. Geburtstag feierte am 30.08.	Ernst Wissel
Ihren 60. Geburtstag feierte am 03.07.	Rita Pfarr
Ihren 50. Geburtstag feierte am 29.08.	Evi Hofmann
Ihren 40. Geburtstag feiert am 22.09.	Silke Reising
Seinen 30. Geburtstag feierte am 02.07.	Fabian Benad
Ihren 30. Geburtstag feierte am 09.08.	Laura Pfarr
Seinen 30. Geburtstag feierte am 22.08.	Veit Elbert
Seinen 30. Geburtstag feiert am 19.09.	Manuel Wissel
Seinen 20. Geburtstag feiert am 24.09.	Andre Lange

Böser Fehlerteufel

Im **Juni-Kopfball** spielte uns der Fehlerteufel manchen Streich:

Titelseite: Die Lebensdaten unseres ersten Ehrenvorsitzenden Heinrich Bauer sind nicht 1922–2002, sondern **1911–2000**.

Seite 8: Dettingen II – Brücken nicht 4:0, sondern **0:4**.

Seite 11: Steffen Krimm wohnt nicht seit 1995, sondern seit **2005** mit Nadine in Niedersteinbach zusammen. Es wäre wohl auch etwas krass, wenn er schon mit elf zu seiner Freundin gezogen wäre.

Entschuldigung. Trotz mehrfachen Korrekturlesens passiert so was.



Einladung zum

Preisschafkopf

16.10.2009, 20 Uhr

Vereinsheim der Viktoria in Brücken



Anmeldung: **ab 19 Uhr**
Startgebühr: **10,- Euro**

Minuspunkte werden **NICHT** geahndet.



Es werden
4 Geld-
sowie weitere
Sachpreise
ausgespielt.

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | 250,- €* |
| 2. Platz | 150,- €* |
| 3. Platz | 100,- €* |
| 4. Platz | 50,- €* |

* ab einer Teilnehmerzahl von 56 Mitspielern.

Auf Euer Kommen freut sich der FV „Viktoria“ Brücken e.V.

Impressum

Kopfball, 3. Ausgabe 2009

Verantwortlich:

FV Viktoria Brücken

Textgestaltung: Kurt Kern

Layout u. Satz: Karoline Heßler

Werbung: Michael Geis

Fotos: Archiv, privat

Weitere Mitarbeiter: Kerstin Kress, Thomas Pfaff, Torsten Pfaff, Michael Kern, Jürgen Debes, Dieter Gerigk, Günther Waldschmitt

Auflage: 350 Druck: ROPA COPY, Alzenau

Unsere Vereinszeitung liegt an folgenden Stellen aus:

Brücken: Helga Heeg, Metzgerei Kampmann, Sportlerheim;

Niedersteinbach: Bäckerei Pfaff, Metzgerei Lorenz, Raiffeisenbank, Sparkasse, Tankstelle; **Mömbis:** Raiffeisenbank, Peter Behl;

Mensengesäß: Gasthaus „Zum Schwanen“

Wir versichern mit Service

beim Abschluß, bei Änderung,
im Schadensfall.

Rufen Sie uns an zu Ihrer Beratung!
Wir sind der richtige Partner für Industrie,
Handel und Gewerbe.

 **0 60 29 / 97 37 - 0**

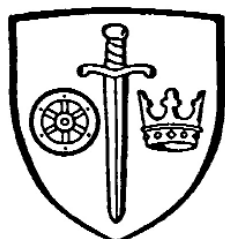


**Versicherungsbüro
Nees GmbH** seit 1958

**Versicherungen
Finanzierungen
Kapitalanlagen**

Schimborner Str. 1
D-63776 Mömbris
Telefon 06029/9737- 0
Telefax 06029/9737-70
info@nees-versicherungen.de

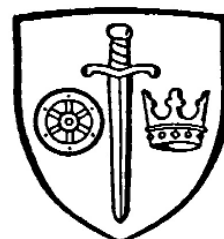
Seit über 60 Jahren in Mömbris,
Ihre



Markt-Apotheke

63776 Mömbris •  0 60 29/13 79

Apotheker Christian Holpert



Die Apotheke mit dem freundlichen Service


Dass wir Sie gerne und kompetent
in allen Gesundheitsfragen beraten,
wissen Sie sicher.

Aber: Kennen Sie auch schon
unseren Internetauftritt?

www.MarktApotheke.org

- Zertifizierte Diabetesberatung
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Zustellservice:  13 79
- Verleih von Milchpumpen
- Verleih von Babywaagen
- Beratung zu Diät, Reise-Impfungen,
häuslicher Pflege
- Nutzen Sie unseren Express-Vorbestell-
service: morgens bestellen, auf dem
Heimweg abholen,  13 79, Fax 49 41
E-Mail: info@marktapotheke.org

Trainingszeiten der Viktoria 2009

1. und 2. Mannschaft: Dienstag, 19 Uhr; Freitag, 18.30 Uhr **Trainer:** Markus Glock

Damenmannschaft: Mo./Do., 19 Uhr **Trainer:** Mario Ferrara

AH-Mannschaft: Do., 19 Uhr **Betreuer:** Georg Schneider

Jugendaabteilung:

Jugendleitung

Thomas Pfaff, Rauhiesenweg 12, Tel. 06029/995009

Anja Staab, Hemsbach 48, Tel. 06029/5203

JFG-Beisitzer: Steffen Krimm

Jugendsprecher

Karolina Hein, Wendelinusstr. 53, Brücken

Tel. 06029/5848

Daniel Mader, Alzenauerstraße 99

Tel. 06029/5193

U11 Trainer/Betreuer

Harald Wissel,
06029/994025
Alexander Staab,
06029/5203

**Di./Fr. 17.30–19 Uhr
Brücken**

U9 Trainer/Betreuer

Holger Kern,
06029/1392
Frank Debes,
06023/32313

**Di./Fr. 17.15–18.30 Uhr
Brücken**

U7 Trainer/Betreuer

Thomas Pfaff,
06029/995009
Dominik Behl

**Mi. 17.30–18.30 Uhr
Brücken**

U17 -Juniorinnen

Trainer/Betreuer

Jürgen Kreis
Jens Kemmerer,
0160/96809442
Ralf Glaser, 06029/5380

**Di./Do. 17.30–19 Uhr
Schimborn**

Tormann-Trainer

Hug Michael,
06029/6371
Bergmann Jürgen,
06029/5769
Paulus Stefan,
06029/996437
Kampfmann Andre,
06029/4410

U13 / Kleinfeld

Trainer/Betreuer

Krist Thomas,
06029/5866
Stadtmüller Christian,
0170/7869506
Botzem Christofer,
06029/4476

Trainingszeiten / Orte
siehe U13/1 und U13/2

U13/1 Trainer/Betreuer

Krist Thomas,
06029/5867
Heinrichs Roland,
06029/5870
Bathon Stefan,
06029/1898

Mo./Mi. 17.45–19.15 h Dörnsteinbach

U13/2 Trainer/Betreuer

Stadtmüller Christian,
0170/7869506
Senfleben Georg,
06029/995274
Bedel Frank,
06029/998067

Mo./Mi. 17.45–19.15 h Mömbris

U15/1 Trainer/Betreuer

Jung Steffen,
0170/3551041
Glaser Ralf, 06029/5380
Müller Thomas,
0175/1564010

Di./Do. 17.30–19.00 h Mensengesäß

U15/2 Trainer/Betreuer

Wissel Paul, 06029/6823
Hornung Manfred,
06024/80552
Müller Thomas,
0175/1564010

Mo./Do. 17.30–19.00 h Daxberg

U17/1 Trainer/Betreuer

Gerhart Roland,
06029/4861
Gerigk Dieter,
06029/6171
Jung Andreas,
0176/96147468

Mo./Mi. 19.00–20.30 h Mömbris

U17/2a Trainer/Betreuer

Knaub Eddi, 06029/4888
Huth Christian,
06029/5432
Carl Mathias,
06029/7550

Mo./Do. 19.00–20.30 h Königshofen

U17/2b Trainer/Betreuer

Knaub Eddi, 06029/4888
Huth Christian,
06029/5432
Carl Mathias,

06029/7550

Schneider Patrick

Mo./Do. 19.00–20.30 h Königshofen

U 19/1 Trainer/Betreuer

Kampfmann Peter,
0170/3504103
Gesell Günther,
06029/5624
Lange Gundolph,
06029/6357

Mo. 18.30–20.00 h

Brücken

Do. 18.00–19.30 h Gunzenbach

U 19/2 Trainer/Betreuer

Messner Andreas,
0170/5207295
Huck Christopher,
0151/57333081
Debes Jürgen,
06029/8827

Mo. 18.30–20.00 h

Brücken

Do. 18.00–19.30 h Gunzenbach



Jürgen Busch Malerbetrieb

seit 1929

Jürgen Busch Malerbetrieb

Büro:

63776 Mömbris-Hemsbach

Tel. 06029/6527

Fax. 06029/4063

Email:

Busch.Malerbetrieb@t-online.de

- 
- **Wärmedämmarbeiten**
 - **Verputzarbeiten**
 - **Trockenbauarbeiten**
 - **Tapezierarbeiten**
 - **Malerarbeiten**
 - **Lackierarbeiten**
 - **Energieberater des
Maler- und
Lackiererhandwerks**



Siegfried Kraus GmbH & Co. KG

Altpapier · Entsorgung

Ankauf von Papierrollen und Formatpapieren

Aktenvernichtung · Containerdienst

Richard-J.-Ruff-Straße 4 · 63594 Hasselroth

Telefon 0 60 55/9 31 10 · Telefax 93 11 20

www.papier-kraus.de · info@papier-kraus.de

Rundum-Versorgung mit Main-Spessartenergie

Sicher und kostengünstig!

*Als zuverlässiger
Partner der
Energieversorgung
bieten wir Ihnen:*

- Erdgas
- Wärme
- Strom
- Service

*Unsere Stärken sind
Ihre Vorteile:*

- Umweltbewusst
- Preiswert
- Sicher
- Zuverlässig



Erdgas · Wärme · Strom · Energiedienste

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Goldbacher Straße 6 · 63739 Aschaffenburg · Telefon 0 60 21/215 88 · Telefax 0 60 21/3 86 72 55
www.main-spessartenergie.de